Jahrgang 26
Ausgabe 14

6. November 2026

25 JAHRE
2001–2026

Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Freital

# FREITALER ANZEIGER




## Lebendiges Stadtzentrum: Spatenstich für die Windbergterrassen

WGF-Geschäftsführer Henryk Eismann, die Stadträtinnen und Aufsichtsratsmitglieder Silvia Mayer und Claudia Mihaly-Anastasio, Oberbürgermeister Uwe Rumberg und Planer Olaf Lehmann (v. l. n. r.) setzen den symbolischen ersten Spatenstich für die Windbergterrassen an der Leßkestraße.
Foto: Stadt Freital

Lesen Sie weiter auf Seite 9.

Inmitten der Möglichkeiten.
FREITAL

Stadtverwaltung Freital
Dresdner Straße 56 • 01705 Freital

anzeiger@freital.de • www.freital.de

## INHALT

Leserservice 2 und 4
Baustellenkalender 7 bis 9
Neue Kehrmaschine 10
Umgestaltung Goetheplatz 11 bis 13
Informationen zum Winterdienst 15
Wilhelmine Reichard im MOSAIK 17
11.11., 11 Uhr 11: Närrischer Sturm aufs Rathaus 17
Kunsthandwerkermarkt 18
Freitaler Saurierplatte zieht ins Naturkundemuseum Chemnitz 29
Veranstaltungskalender 32 bis 37

PA alle HH

# BEREITSCHAFTEN IM NOTDIENST vom 6. bis 22. November 2026

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST
zentrale Telefonnummer **116117**

Informationen zu allen **Standorten**, **Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** zur medizinischen Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen:
Telefon: **116117**
Internet: **www.kvsachsen.de**, Bereitschaftsdienste

**Ärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Freital**
Helios Weißeritztal-Kliniken
Bürgerstraße 7
Mi., Fr. 15:00 bis 19:00 Uhr
Sa., So., feiertags, Brückentage 9:00 bis13:00 Uhr und 15:00 bis 19:00 Uhr

**Ärztliche Bereitschaftspraxis Dresden**
Fiedlerstraße 25

**Allgemein- und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**
Mo. bis Fr. 19:00 bis 22:00 Uhr
Sa., So., feiertags 8:00 bis 22:00 Uhr

**Chirurgische Bereitschaftspraxis**
Sa., So., feiertags 8:00 bis 22:00 Uhr

**Augenärztliche Bereitschaftspraxis**
Klinikum Dresden-Friedrichstadt, Augenklinik
Bräuergasse/Seminarstraße
Mo. bis Do. 19:00 bis 7:00 Uhr
Fr. 16.00 bis 7:00 Uhr
Sa., So., feiertags 7:00 bis 7:00 Uhr

**HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis**
Klinikum Dresden-Friedrichstadt, HNO-Klinik
Bräuergasse/Seminarstraße
Mo. bis Fr. 19:00 bis 7:00 Uhr
Sa., So., feiertags 7:00 bis 7:00 Uhr

**Hausbesuchsvermittlung**
Mo. bis Fr. 19:00 bis 7:00 Uhr
Sa., So., feiertags 7:00 bis 7:00 Uhr

**Auskunft über diensthabende Praxen**
Mi. und Fr. 14:00 bis 7:00 Uhr

**Notfallambulanz des Klinikums Freital**
Bürgerstraße 7
Telefon: 0351 64660
- Allgemeinärztlicher Notfalldienst
- Chirurgischer Notfalldienst

**Anmeldung Krankentransport**
Telefon: 0351 19222

## ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der Zahnarzt-Bereitschaftsdienst ist aktuell nur noch im Internet abrufbar. Die neue Regelung stellt sicher, dass zahnärztliche Notdiensttermine aktuell, standortbezogen und digital abrufbar sind. Über den veröffentlichten Link www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche oder den QR-Code kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer in Echtzeit gefunden werden.

## TIERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Bitte um telefonische Anmeldung

An den Wochentagen beginnt der Dienst jeweils 19:00 Uhr und endet 7:00 Uhr früh. Er gilt für das gesamte Wochenende und die Feiertage.
Hilfesuchenden wird der aktuelle Bereitschaftsdienst über die zentrale Notdienstrufnummer 0180 5843736 angesagt.

## APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENST
Dienstbeginn **8.00 Uhr** · Dienstende **8.00 Uhr** (Folgetag)

06.11.26 Fr. avesana Apotheke Pesterwitz
07.11.26 Sa. Raben Apotheke Rabenau
**08.11.26 So. Flora Apotheke Klingenberg**
09.11.26 Mo. Grund Apotheke Freital
10.11.26 Di. Berg-Apotheke Possendorf
11.11.26 Mi. Bären-Apotheke Freital
12.11.26 Do. Winckelmann-Apotheke Bannewitz
13.11.26 Fr. Stadt-Apotheke Freital
14.11.26 Sa. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde
**15.11.26 So. Windberg Apotheke Freital**
16.11.26 Mo. Dippold Apotheke Dippoldiswalde/ Wilandes-Apotheke Wilsdruff
17.11.26 Di. Central-Apotheke Freital
**18.11.26 Mi. Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde**
19.11.26 Do. Stern Apotheke Freital
20.11.26 Fr. avesana Apotheke Kesselsdorf
21.11.26 Sa. Stern Apotheke Freital
**22.11.26 So. Apotheke am Wilisch Kreischa/ Löwen Apotheke Wilsdruff**

Apotheke am Wilisch Kreischa, Lungkwitzer Straße 10, Kreischa Telefon: 035206 21393
Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, Kesselsdorf Telefon: 035204 394222
avesana Apotheke im Gutshof, Gutshof 2, Freital Telefon: 0351 6585899
avesana Apotheke, Steinbacher Weg 11, Kesselsdorf Telefon: 035204 394222
Bären-Apotheke, Dresdner Straße 287, Freital Telefon: 0351 6494753
Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstraße 18, Possendorf Telefon: 035206 21306
Central-Apotheke, Dresdner Straße 111, Freital Telefon: 0351 6491508
Dippold Apotheke, Kirchplatz 1, Dippoldiswalde Telefon: 03504 615810
Flora Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, Klingenberg Telefon: 035202 50250
Glückauf-Apotheke, Dresdner Straße 58, Freital Telefon: 0351 6491229
Grund Apotheke, An der Spinnerei 8, Freital Telefon: 0351 6441490
Heide-Apotheke am Krankenhaus, Rabenauer Straße 9, Dippoldiswalde Telefon: 03504 620969
Löwen-Apotheke, Kirchplatz 2, Dippoldiswalde Telefon: 03504 612405
Löwen Apotheke, Markt 15, Wilsdruff Telefon: 035204 48049
Raben Apotheke, Nordstraße 1, Rabenau Telefon: 0351 6495105
Sidonien Apotheke, Roßmäßlerstraße 32, Tharandt Telefon: 035203 37436
Stadt-Apotheke, Dresdner Straße 229, Freital Telefon: 0351 641970
Stern Apotheke, Glück-Auf-Straße 3, Freital Telefon: 0351 6502906
Wilandes-Apotheke, Nossener Straße 18a, Wilsdruff Telefon: 035204 274990
Winckelmann-Apotheke, Wietzendorfer Straße 6, Bannewitz Telefon: 0351 4015987
Windberg Apotheke, Dresdner Straße 209, Freital Telefon: 0351 6493261

## NOTRUFE

| | |
|---|---|
| **Feuerwehr und Rettungsdienst** | 112 |
| **Leitstelle** | 0351 501210 |
| **Notfall-Gehörlosenfax** | 0351 8155130 |
| **Gift-Informationszentrum** | 0361 730730 |
| **Polizei** | 110 |

**Bei Störungen der öffentlichen Sicherheit:**
zu den Dienstzeiten der Stadtverwaltung Freital:
Ordnungsamt 0351 6476-364
sonst:
Polizeirevier Freital 0351 6472-60
Bürgerpolizisten 0351 6472-670

| | |
|---|---|
| **Telefonseelsorge** | 0800 1110111 und 0800 1110122 |
| **Schwangere in Not (anonym) Hilfetelefon** | 0800 4040020 |
| **„Gewalt gegen Frauen“ Hilfetelefon** | 116016 |
| **„Gewalt an Männern“** | 0800 1239900 |
| **Kinder- und Jugendtelefon** | 116 111 |
| **Elterntelefon** | 0800 1110550 |

## BEREITSCHAFT

**Freitaler Stadtwerke GmbH**
Strom, öffentliche Beleuchtung 0351 64828666
Telekommunikation 0351 64828777
Gas 0351 64828888

**Sachsen Energie AG**
Strom 0351 50178881
Gas 0351 50178880

**Technische Werke Freital GmbH**
Heizung 0351 6502927
Abwasser 0351 6502927

**Trinkwasserzweckverband Weißeritzgruppe**
Wasserversorgung 035202 510421

**Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal**
Service-Telefon: 0351 4040450

**Tierkadaverbeseitigung**
zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung 0351 6476234
außerhalb der Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 7:00 bis 19:00 Uhr 01522 2916233

**Fundtiere**
Tierheim Meißen
24 Stunden 01578 5620433
tagsüber 03521 730167

# Für Sie vor Ort!


**Taxibetrieb J. Ludewig**
**Tel. 0351-6 44 28 92**
**Mobil 0160 91 90 95 69**
Taxifahrten sowie Krankenfahrten für alle Kassen - bitte bestellen Sie rechtzeitig vor!
Bergerschachtweg 3 | 01705 Freital | **E-Mail: taxi-ludewig@web.de**

MEINE **WERKSTATT FÜR ALLE MARKEN.**
MEIN **FORD-VERTRAGSHÄNDLER.**
MEIN **REIFENZENTRUM.**
MEIN **KLIMASERVICE.** MEIN **MIETWAGEN.**
**PIETZSCH** MEIN **AUTO.** HIER **ZUHAUSE.**
Haidaer Str. 22 | 09633 Halsbrücke | 035209 205 48


## Dienstleistung & Service


**1-A-Beräumungsservice**
✔ Haushaltsauflösungen
✔ Beräumungen
✔ Nachlassverwertungen
PREISWERT SCHNELL ZUVERLÄSSIG
Udo Gröger · Schuhgasse 15 · 01796 Pirna
☎ 0179/2375520 · ☎ 03501/5719133 · udogroeger@msn.com



**Podologie Kesselsdorf**
Inh. Mandy Frühauf
Am Markt 3 · 01723 Kesselsdorf
Telefon: 035204 396465
Termine nach Vereinbarung · Behandlung aller Krankenkassen
**! Wir nehmen neue Patienten auf !**





## Wichtiges im Steuerrecht!

### Wussten Sie schon, dass ...

Steuerbescheide ab 01.01.2027 digital bekannt gegeben werden? Bei einem aktiven ELSTER-Nutzerkonto ist grundsätzlich keine ausdrückliche Einwilligung für die digitale Bescheidbekanntgabe mehr erforderlich. Wer weiterhin Papier möchte, muss die postalische Bekanntgabe beantragen. Auch für die digitale Bescheidbekanntgabe gilt dann die viertägige Frist für die Bekanntgabefiktion. Es kommt also nicht darauf an, wann der Steuerpflichtige das ELSTER-Postfach tatsächlich öffnet oder den Bescheid herunterlädt. Die Finanzverwaltung muss die abrufberechtigte Person am Tag der Bereitstellung elektronisch darüber informieren, dass ein Verwaltungsakt zum Abruf bereitsteht. Diese Benachrichtigung hat aber nur noch Hinweisfunktion. Sie ist nicht mehr der Anknüpfungspunkt für die Bekanntgabefiktion. Ein Nichtöffnen des Dokuments verhindert grundsätzlich nicht den Fristbeginn.

***Sie werden fachlich informiert durch: ➜***


- **Steuererklärung**
- **Jahresabschluss**
- **Finanzbuchhaltung**
- **Lohnbuchhaltung**

- Steuerliche Optimierung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründer-Beratung
- Schenkungen und Erbschaften

**DIEDEMANN**
STEUERBERATUNGS-GESELLSCHAFT MBH

Steuerberater
**Peter Diedemann**
Burgwartstraße 6
01705 Freital
Telefon: 0351 64198-0
www.diedemann.de

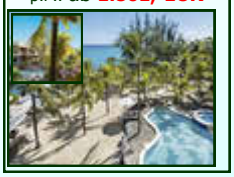
**Unser Wissen ist Ihr Gewinn.**



Reisebüro Reisezeit
**„Fahre in die Welt hinaus. Sie ist fantastischer als jeder Traum.“**
**Flugreisen - Hotels - Ferienhäuser - Busreisen - Flüge - Kreuzfahrten - Mietwagen - Wohnmobile - Parkplätze - Reiseversicherung**

**Reisen aktuell: Direktflüge ab Dresden in der Sommersaison 2027**
**Kreta, Rhodos, Bulgarien, Türkei, Costa del Sol und Mallorca**
Alle anderen Ziele Umsteigeverbindung.
**Weitere Direktflüge ab:**
**Leipzig, Berlin und Prag**

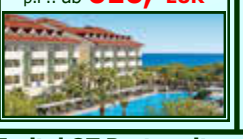
**Traum Mauritius**
**21.05.-02.06.2027**
Hibiscus Boutique Hotel***+
DZ/HP/Flug ab Berlin
p.P.: ab **1.801,-EUR**



**Rundreise Mexico**
**Kulturelles Erbe**
**06.-17.03.2027 Flug ab Frankfurt**
p.P.: ab **2.723,-EUR**



**Kurz mal in die Sonne**
**Türkische Rivera**
**20.-27.04.2027**
Flug ab Dresden
Süral Resort*****
DZ/All Inclusive
p.P.: ab **616,-EUR**



**Flusskreuzfahrt Donau**
**Busanreise ab/bis Dresden**
**30.03.-04.04.2027**
Kabine Hauptdeck/Vollpension
p.P.ab: **830,-EUR**



**Unsere Öffnungszeiten:**
**MO-FR 09.00-18.00 Uhr**
**SA 09.00-12.00 Uhr**

**Reisebüro Reisezeit GbR im Gutshof 2 in 01705 Freital OT Pesterwitz**
**Tel.: 0351 - 6 555 333 / E-Mail: info@reisezeit-gbr.de / www.reisezeit-web.de**

# ÖFFNUNGSZEITEN

## STADTVERWALTUNG FREITAL

**Rathaus Potschappel**
Dresdner Straße 56
Telefon: 0351 6476-0

**Rathaus Deuben**
Dresdner Straße 212
Telefon: 0351 6476-0

**Bürgerbüro Stadt Freital**
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel mit Pass- und Meldestelle, Wohngeldstelle und Sachgebiet Gewerbe
Am Bahnhof 8
Telefon: 0351 6476-300
E-Mail: buergerbuero@freital.de

**Pass- und Meldestelle**
Telefon: 0351 6476-325
E-Mail: meldestelle@freital.de
**Zwingend ist eine Terminvereinbarung im Internet unter www.freital.de/terminbuchung oder mit dem QR-Code erforderlich.**

**Standesamt**
Telefon: 0351 6476-335
E-Mail: standesamt@freital.de
**Zwingend ist eine Terminvereinbarung per E-Mail oder telefonisch erforderlich.**

Öffnungszeiten der oben genannten Dienststellen:

| | |
|---|---|
| Mo. | 8:00 bis 12:00 Uhr |
| Di. | 8:00 bis 12:00, 14:00 bis 18:00 Uhr |
| Mi. | geschlossen |
| Do. | 8:00 bis 12:00, 14:00 bis 18:00 Uhr |
| Fr. | 8:00 bis 12:00 Uhr |

**Bauhof**
Tharandter Straße 5
Telefon: 0351 6491716
Mo. bis Fr. 7:00 bis 15:30 Uhr

**Freiwillige Feuerwehr Freital**
Am Glaswerk 3
Telefon: 0351 64633-10
E-Mail: feuerwehr@freital.de

**Schiedsstelle**
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Zimmer 1.08
Telefon: 0351 6476-348
Nächste Sprechzeit:
Dienstag, 10. November 2026, 17:00 bis 18:00 Uhr

**Sprechstunde Seniorenbeauftragte**
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Zimmer 1.09
Telefon: 0351 6476-348
E-Mail: Seniorenbeauftragte@freital.de
Nächste Sprechzeit:
Dienstag, 17. November 2026, 9:00 bis 12:00 Uhr

**Sprechstunde Schwerbehindertenberatung**
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon: 03501 5009603
E-Mail: info@eutb-soe.de
Internet: www.eutb-soe.de
Sprechzeit: jeden Montag, 10:00 bis 12:00 Uhr

**Stadtarchiv**
Dresdner Straße 56
Hintergebäude
Telefon: 0351 6476-140
Öffnungszeiten wie Rathaus Potschappel (telefonische Voranmeldung erforderlich)

**Städtische Sammlungen auf Schloss Burgk**
Altburgk 61
Telefon: 0351 6491562
E-Mail: museum@freital.de
Internet: www.schloss-burgk-freital.de

| | |
|---|---|
| Di. bis Fr. | 12:00 bis 16:00 Uhr |
| Sa./So./Feiertag | 10:00 bis 17:00 Uhr |

**Stadtbibliothek Freital**
City-Center
Bahnhofstraße 34
Telefon: 0351 6491747
E-Mail: bibliothek@freital.de
Internet: www.freital.de/stadtbibliothek

| | |
|---|---|
| Mo. | 12:00 bis 18:30 Uhr |
| Di. | 9:00 bis 18:30 Uhr |
| Mi. | geschlossen |
| Do. | 9:00 bis 18:30 Uhr |
| Fr. | 9:00 bis 18:30 Uhr |

**Stadtteilbibliothek Zauckerode**
Wilsdruffer Straße 67d
Telefon: 0351 6502569

| | |
|---|---|
| Mo. | 13:00 bis 17:00 Uhr |
| Mi. | 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr |

**Musikschule Freital**
Dresdner Straße 122
Telefon: 0351 6476-7352
E-Mail: musikschule@freital.de
Internet: www.freital.de/musikschule

## KOMMUNALE GESELLSCHAFTEN

**Abwasserbetrieb der Stadt Freital**
Potschappler Straße 2
Telefon: 0351 6476-920
Internet: www.freital.de/abwasser

| | |
|---|---|
| Mo. | 8:00 bis 12:00, 14:00 bis 16:00 Uhr |
| Di. | 8:00 bis 12:00, 14:00 bis 16:00 Uhr |
| Mi. | geschlossen |
| Do. | 8:00 bis 12:00, 14:00 bis 18:00 Uhr |
| Fr. | 8:00 bis 13:00 Uhr |

**Freitaler Projektentwicklungsgesellschaft mbH**
Dresdner Straße 172
Telefon: 0351 6476-710
Internet: www.fpe-freital.de

| | |
|---|---|
| Mo. bis Mi. | 8:00 bis 12:00, 13:00 bis 16:00 Uhr |
| Do. | 8:00 bis 12:00, 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Fr. | 8:00 bis 13:00 Uhr |

**Freitaler Stadtwerke GmbH**
Potschappler Straße 2
Telefon: 0351 648280
Internet: www.FTL-Stadtwerke.de

| | |
|---|---|
| Mo. | 8:00 bis 16:00 Uhr |
| Di. | 8:00 bis 16:00 Uhr |
| Do. | 8:00 bis 18:00 Uhr |
| Fr. | 8:00 bis 13:00 Uhr |

**Technische Werke Freital GmbH**
Potschappler Straße 2
Telefon: 0351 6479800
Internet: www.twf-freital.de

| | |
|---|---|
| Mo. und Di. | 8:00 bis 12:00, 13:00 bis 16:00 Uhr |
| Mi. | geschlossen |
| Do. | 8:00 bis 12:00, 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Fr. | 8:00 bis 13:00 Uhr |

**Technologie- und Gründerzentrum Freital GmbH**
Dresdner Straße 172
Telefon: 0351 79995300
Internet: www.tgf-freital.de

**Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH**
Potschappler Straße 2
Telefon: 0351 6477790

**Wohnungsgesellschaft Freital mbH**
Lutherstraße 22
Telefon: 0351 6526190
E-Mail: info@wgf-freital.de
Internet: www.wgf-freital.de
Havarien außerhalb der Geschäftszeiten
Telefon: 0151 10818070
Geschäftszeiten

| | |
|---|---|
| Di. | 8:00 bis 12:00, 14:00 bis 16:00 Uhr |
| Do. | 8:00 bis 12:00, 14:00 bis 18:00 Uhr |
| Mo., Mi., Fr. | geschlossen |

Telefonische Erreichbarkeit

| | |
|---|---|
| Mo., Mi., Fr. | 8:00 bis 12:00 Uhr |
| Di. | 8:00 bis 12:00, 14:00 bis 16:00 Uhr |
| Do. | 8:00 bis 12:00, 14:00 bis 18:00 Uhr |

Nach Vereinbarung sind innerhalb der telefonischen Erreichbarkeit auch Termine im Haus möglich.

## STADTRAT/FRAKTIONEN

Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8

| | |
|---|---|
| AfD | Telefon: 0351 6476-390 |
| Bürger für Freital | Telefon: 0351 6476-386 |
| CDU | Telefon: 0351 6476-382 |
| Freitals Konservative Mitte | Telefon: 0351 6476-388 |
| Mitte-Links | Telefon: 0351 6476-384 |

Post an die Fraktionen ist an die Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 56 in 01705 Freital zu adressieren und wird entsprechend weitergeleitet.

## ORTSCHAFTSRÄTE/ORTSVORSTEHER

**Kleinnaundorf**
Thomas Käfer Telefon: 0160 90100818

**Pesterwitz**
Wolfgang Schneider Telefon: 0176 51979204

**Weißig**
Matthias Koch Telefon: 0173 9727278

**Wurgwitz**
Jutta Ebert Telefon: 0152 53412165

Sprechtag: nach Terminvereinbarung

# Öffentliche Bekanntmachungen im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital, elektronische Ausgabe

Öffentlich bekanntgemacht worden sind im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital, elektronische Ausgabe:

16.10.2026
e112-2026 Bekanntmachung über die Verlängerung des Auslegungszeitraums für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan (VB-Plan) der Innenentwicklung Wohnbebauung Pesterwitzer Straße in Freital Wurgwitz

13.10.2026
e110-2026 Elternbeitragssatzung – EBeitragS
Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Abgaben für die Betreuung und Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege der Großen Kreisstadt Freital

09.10.2026
e108-2026 Öffentliche Zustellung von Verwaltungsakten nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz
Herrn Remo Reinhold, letzte bekannte Anschrift Kurfürstendamm 166 (Etage 6) in 10707 Berlin ist eine Mahnung vom 8. Oktober 2026 zuzustellen.

06.10.2026
e107-2026 Widerspruchsrecht zur Übermittlung von Daten an Religionsgesellschaften

Die öffentlichen Bekanntmachungen sind auf der städtischen Internetseite unter www.freital.de/amtsblatt einzusehen. Die elektronische Ausgabe stellt die authentische Form dar.
Für Bürgerinnen und Bürger ohne Internetzugang hat die Stadtverwaltung einen kostenfreien Service eingerichtet. In der städtischen Bibliothek können zu den üblichen Öffnungszeiten die amtlichen Bekanntmachungen an einem Bildschirm gelesen werden. Außerdem ist es in der Bibliothek sowie im Bürgerbüro möglich, während der allgemeinen Öffnungszeiten einen Ausdruck der jeweiligen Bekanntmachung zu erhalten.

# Öffentliche Zahlungsaufforderung

Die Stadtverwaltung Freital weist darauf hin, dass am 15. November 2026 folgende Abgaben zur Zahlung fällig werden:

| | |
|---|---|
| **Grundsteuer A** | **viertes Quartal 2026** |
| **Grundsteuer B** | **viertes Quartal 2026** |
| **Vorauszahlungen Gewerbesteuer** | **viertes Quartal 2026** |

Es wird darauf hingewiesen, dass für die Grundsteuer A und B im Regelfall kein neuer Steuerbescheid für das Jahr 2026 erlassen wurde. Der Zahlbetrag für das vierte Quartal 2026 entspricht damit in der Regel den zuletzt festgesetzten Beträgen. Für Vorauszahlungen zur Gewerbesteuer sind dagegen die Bestimmungen im aktuellen Steuerbescheid maßgebend.
In Zusammenhang mit der Grundsteuer B wird nochmals darauf hingewiesen, dass von den Besitzern von Garagen und Lauben auf fremdem Grund und Boden ab dem Jahr 2025 keine Grundsteuerzahlungen für Garagen oder Lauben auf fremdem Grund und Boden mehr vorzunehmen sind. Seit dem Jahr 2025 liegt in derartigen Fällen die Grundsteuerpflicht einheitlich beim Grundstückseigentümer. Der an die Besitzer von Garagen und Lauben auf fremdem Grund und Boden im Juni 2025 versandte Grundsteuerbescheid informiert nur über das Ende der Steuerpflicht zum 31. Dezember 2024 und begründet keine Zahlungsverpflichtungen für das Jahr 2025 und Folgejahre.

**Allgemeine Zahlungshinweise**
Es wird darum gebeten, alle anstehenden Zahlungen an die Große Kreisstadt Freital vorrangig bargeldlos zu leisten. Hierzu sind bitte folgende Bankverbindungen zu verwenden:

IBAN: DE72 8505 0300 3021 0001 76
BIC: OSDDDE81XXX
Ostsächsische Sparkasse Dresden
oder
IBAN: DE96 1203 0000 0001 2009 14
BIC: BYLADEM1001
Deutsche Kreditbank AG (DKB)

Bei den Überweisungen sind in jedem Fall die im Steuerbescheid angegebenen Hinweise zum Verwendungszweck, zum Beispiel Angabe der Personenkontonummer (PSK) zu beachten. Darüber hinaus ist als Zahlungsempfänger stets die Große Kreisstadt Freital anzugeben. Dieser Hinweis erfolgt mit Verweis auf die bei der Ausführung von Überweisungen von den Banken und Sparkassen durchzuführende Prüfung der Übereinstimmung der Namen des Zahlungsempfängers mit der IBAN des Zahlungsempfängers (Kontoinhaber). Unabhängig von gegebenenfalls abweichenden Angaben auf städtischen Steuerbescheiden oder Zahlungsaufforderungen sind die geläufigen Bezeichnungen „Stadtverwaltung Freital" oder „Stadt Freital" als Zahlungsempfänger nicht mehr zu verwenden.
Zahlungen können auch in bar oder bargeldlos mit Girocard-System während der Kassenstunden in der Stadtkasse im Rathaus Deuben, Dresdner Straße 212 in 01705 Freital geleistet werden:

Mo., Di., Do., Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr sowie Di. und Do. 14:00 bis 18:00 Uhr.

Es wird darum gebeten, den Zahlungstermin fristgerecht einzuhalten. Dadurch kann das Entstehen von Mahngebühren und Säumniszuschlägen vermieden werden.
Bei einer Zahlung durch einen vom Steuerpflichtigen selbst eingerichteten Dauerauftrag (nicht zu verwechseln mit dem SEPA-Lastschriftverfahren) wird darum gebeten, die Daten des Dauerauftrages auf Aktualität (richtige Höhe des Zahlbetrages) zu prüfen und erforderlichenfalls anzupassen.
Es ist zweckmäßig, die Vorteile der Teilnahme am Lastschriftverfahren zu nutzen. Für die erstmalige Teilnahme am Lastschriftverfahren ist die Erteilung eines SEPA-Lastschrift-Mandates notwendig. Das entsprechende Formular ist bei der Stadtverwaltung Freital erhältlich oder kann von der Internetseite www.freital.de, Rathaus, Formulare bezogen werden. Es ist zu beachten, dass das ausgefüllte SEPA-Lastschriftmandat unbedingt handschriftlich unterschrieben im Original per Post an die Stadtverwaltung Freital, Postfach 1570 in 01691 Freital oder persönlich bei der Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 212 in Freital abgegeben werden muss. Die Übermittlung per E-Mail, Fax oder dergleichen ist leider nicht zulässig. Es wird diesbezüglich um Verständnis gebeten. Änderungen von Namen, Anschriften oder Bankverbindungen sind bitte unter Angabe der Personennummer rechtzeitig mitzuteilen.

Freital, 12.10.2026

gez. Funk
Amtsleiter Finanzverwaltung

WASSER VERSORGUNG Weißeritzgruppe GmbH

## Winterfestmachung in der Wasserversorgung

Die Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH (WVW GmbH) informiert

Durch Unachtsamkeit und Fahrlässigkeit können im Winterhalbjahr Frostschäden an der Hausinstallation auftreten. Über geborstene Leitungen kann unbemerkt kostenpflichtiges Wasser abfließen.
Hinzu kommen Aufwendungen für notwendige Reparaturen und gegebenenfalls die Beseitigung der Wasserschäden.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer und Mieter eindringlich, die nachfolgenden Hinweise zu beachten:

1. bei Frostgefahr Türen und Fenster in der Nähe von Wasserleitungen sowie Wasserzähleranlagen schließen und erforderlichenfalls sofort instandsetzen
2. freiliegende Leitungen, Wasserzähler- und Abstellschächte an ungeschützten Stellen mit nicht aufsaugendem Material abdecken und isolieren
3. Wasserleitungen und Wasserzähler in nicht frostfreien Räumen schützen
4. Sommerleitungen sowie im Winter nicht benötigte frostgefährdete Leitungen entleeren
5. Straßenkappen der Hausanschlüsse außerhalb der öffentlichen Verkehrsanlagen durchgängig eis- und schneefrei halten

Bei eingefrorenen Leitungen im Haus (Kundenanlage) ist mit dem Auftauen ein Installationsunternehmen zu beauftragen, welches im Installateurverzeichnis der Gesellschaft eingetragen ist. Informationen zum Installateurverzeichnis erhalten Sie auf der Internetseite der WVW GmbH unter:
www.wvwgmbh.de
Eingefrorene Wasserzähler und Hausanschlüsse melden Sie bitte unverzüglich der WVW GmbH unter der Servicenummer 035202 510421.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung und Unterstützung!

Freital, 30.10.2026

## Grasmahd und Gehölzpflege an den Weißeritzen

Die Landestalsperrenverwaltung Sachsen führt an mehreren Flüssen im Einzugsgebiet der Oberen Elbe Arbeiten zur Grasmahd und Gehölzpflege durch. Ziel ist dabei, die Abflusskapazität der Gewässer und damit den Hochwasserschutz zu verbessern. Die Arbeiten kosten rund 700.000 Euro und sind mit der jeweils zuständigen Naturschutzbehörde abgestimmt. Im Bereich Freital sind an folgenden Gewässern Pflegearbeiten geplant: Rote Weißeritz (Waldbärenburg bis Freital – September bis November), Vereinigte Weißeritz (Dresden, Bienertwehr bis Elbemündung – Oktober bis November), Vereinigte Weißeritz (Freital, Somsdorfer Straße bis Stadtgrenze – September bis Dezember).
Die Saison für Gehölzpflege und Baumfällungen beginnt in jedem Jahr Anfang Oktober und geht bis Ende Februar des darauffolgenden Jahres. Dadurch werden die Vögel bei der Brut nicht gestört.
Gehölzpflegen finden auch an der Vereinigten Weißeritz Freital, Bereich Leßkestraße und Bereich Stadion des Friedens statt und werden bis Ende Februar 2027 abgeschlossen, teilt die Landestalsperrenverwaltung mit.

# BAUSTELLENKALENDER DER STADT FREITAL

Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum Stand: 29.10.2026

| Bauherr/ Ansprechpartner | Baumaßnahme | Art und Umfang der Sperrung/ vorgesehene Umleitungen | Voraussichtliche Sperrzeit |
|---|---|---|---|
| **LAUFENDE MASSNAHMEN** | | | |
| Stadtverwaltung Freital<br>Telefon: **0351 6476-219** | Grundhafter Ausbau Gitterseer Straße in mehreren Bauabschnitten | Vollsperrung Fahrbahn in Bauabschnitten zwischen Cornelius-Gurlitt-Straße und Einmündungsbereich Gitterseer Straße/Bannewitzer Straße<br><br>Der Bus verkehrt beidseitig über die Ludwig-Richter-Straße. | **13.10.2025 bis zirka Mitte Dezember 2026** |
| Stadtverwaltung Freital<br>Telefon: **0351 6476-223** | Neubau Feuerwache Freital<br>Am Glaswerk | Vollsperrung des mittleren Straßenabschnitts im Bereich der derzeitigen Feuerwache | **12.01.2026 bis Fertigstellung der Baumaßnahme** |
| Stadtverwaltung Freital<br>Telefon: **0351 6476-220** | Hangsicherung Ortslage Somsdorf<br>Höckendorfer Straße | Vollsperrung Höckendorfer Straße zwischen In der Tilke und der oberen Einmündung Alter Berg bei Rosenstraße<br><br>Der gesamte Verkehr inklusive Bus verkehrt beidseitig mit Ampelregelung über die Straße Alter Berg. | **02.03.2026 bis zirka November 2027** |
| Stadtverwaltung Freital<br>Telefon: **0351 6476-180** | Revitalisierung der Parkanlage Goetheplatz | Halbseitige Sperrungen und Haltverbote Goetheplatz Süd- und Westseite sowie Einschränkungen bei der Nutzung der Parkanlage | **18.05.2026 bis zirka 10.02.2027** |
| Stadtverwaltung Rabenau<br>Telefon: **0351 6498221** | Fahrbahnerneuerung der Ortsverbindungsstraße zwischen Somsdorf und der Ortslage Lübau (Stadt Rabenau) auf Lübauer Flur | Vollsperrung der Ortsverbindungsstraße zwischen Somsdorf und der Ortslage Lübau (Stadt Rabenau)<br><br>Die Baumaßnahme unterbricht die Verbindung zwischen Somsdorf und Lübau, befindet sich aber nicht im Stadtgebiet Freital. | **24.08. bis zirka November 2026** |
| Freitaler Stadtwerke GmbH<br>Telefon: **0351 648280** | Kabelverlegung Ortslage Saalhausen zur Anbindung ehemaliges Kreispflegeheim und Ablösung der Niederspannungsfreileitung | Punktuelle Aufgrabungen in der gesamten Ortslage | **21.09. bis zirka November 2026** |
| Freitaler Stadtwerke GmbH<br>Telefon: **0351 648280** | Erneuerung öffentliche Beleuchtung und Niederspannung<br>Talblick | Vollsperrung | **28.09. bis zirka 13.12.2026** |
| Stadtverwaltung Freital<br>Telefon: **0351 6476-219** | Ersatzneubau Lichtsignalanlage Dresdner Straße/Mozartstraße | Sperrung der Einmündungsbereiche Dresdner Straße/Mozartstraße und Dresdner Straße/Lange Straße sowie Sperrung der Zufahrten auf die Dresdner Straße aus Richtung der Mozartstraße und Lange Straße<br><br>Der Verkehr beider Fahrtrichtungen auf der Dresdner Straße wird weiterhin ermöglicht. | **01.10. bis zirka 06.11.2026** |
| Freitaler Stadtwerke GmbH<br>Telefon: **0351 648280** | Anbindung Umspannstation<br>Zum Freibad (Freibad Zacke) | Vollsperrung Zum Freibad zwischen Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH und der Grundschule „Am Albertschacht“ | **05.10. bis zirka 27.11.2026** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Stadtverwaltung Freital<br>Telefon: **0351 6476-220** | Rückbau/Abriss der Fußgängerbrücke Gutenbergstraße | Vorbereitungsmaßnahmen sowie Abrissarbeiten und damit einhergehend:<br><br>- Verkehrseinschränkungen insbesondere bei der Nutzung von Parkflächen im Bereich Zur Lessingschule und auf dem Parkplatz neben der Porzelline sowie<br>- Nutzung alternativer Geh- und Radwegverbindungen über die Wilsdruffer Straße oder Oberpesterwitzer Straße<br><br>Dauerhaft keine Nutzung der Brücke mehr möglich, alternative Geh- und Radwegverbindungen nutzen | **12.10. bis 04.12.2026**<br><br>**auf unbestimmte Zeit, bis Fertigstellung Ersatzneubau** |
| Freitaler Stadtwerke GmbH<br>Telefon: **0351 648280** | Anbindung Glasfaser<br>Schafberg 20 bis 22 | Vollsperrung in Abschnitten | **26.10. bis 11.12.2026** |
| Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH<br>Telefon: **0351 648040** | Trinkwasserleitungsbau<br>Am Mittelweg und An den Gärten | Vollsperrung in Abschnitten | **bis Ende November 2026** |
| Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH<br>Telefon: **0351 648040** | Trinkwasserleitungsbau<br>Fichtestraße | Vollsperrung Fichtestraße 13 bis 25 | **02.11. bis 04.12.2026** |
| Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH<br>Telefon: **0351 648040** | Trinkwasserleitungsbau<br>Kurzer Weg | Vollsperrung | **zirka 02.11. bis zirka 11.12.2026** |
| **BEGINNENDE MASSNAHMEN** | | | |
| Abwasserbetrieb der Stadt Freital<br>Telefon: **0351 6479840** | Kanalauswechslung<br>Am kleinen Weg | Bereich Parkplatz Gartensparte | **Anfang November 2026 Dauer zirka 2 Wochen** |
| Abwasserbetrieb der Stadt Freital<br>Telefon: **0351 6479840** | Schachtsanierung<br>Oberpesterwitzer Straße | Vollsperrung Oberpesterwitzer Straße zwischen Am Burgwartsberg und Oberpesterwitzer Straße 42 | **23.11. bis 04.12.2026** |
| Freitaler Stadtwerke GmbH<br>Telefon: **0351 648280** | Erneuerung öffentliche Beleuchtung<br>Dresdner Straße 220 | Einschränkungen im Gehwegbereich sowie Einschränkungen bei der Nutzung von Parkflächen im Bereich der Dresdner Straße 220 in Höhe der Zelterstraße | **November 2026** |
| Freitaler Stadtwerke GmbH<br>Telefon: **0351 648280** | Kabelverlegung für öffentliche Beleuchtung Burgker Straße in Höhe der Einmündung Rotkopf-Görg-Straße | Halbseitige Sperrung der Burgker Straße mit Ampelregelung in Höhe der Einmündung Rotkopf-Görg-Straße | **November 2026** |
| Freitaler Stadtwerke GmbH<br>Telefon: **0351 648280** | Erneuerung Niederspannung<br>Beethovenstraße 27 | Vollsperrung Gehweg | **November bis Dezember 2026** |
| Freitaler Stadtwerke GmbH<br>Telefon: **0351 648280** | Medienerschließung Goetheplatz und Anbindung Dresdner Straße | Vollsperrung Gehwege in Abschnitten in Koordination mit der Baumaßnahme Revitalisierung Parkanlage Goetheplatz | **November 2026 bis zirka Februar 2027** |
| Freitaler Stadtwerke GmbH<br>Telefon: **0351 648280** | Herstellung Hausanschlüsse, Einbindung Umspannstation<br>Wartburgstraße | Punktuelle Aufgrabungen und halbseitige Sperrungen | **zirka November 2026** |
| Abwasserbetrieb der Stadt Freital<br>Telefon: **0351 6479840** | Kanalauswechslung<br>Hainsberger Straße | Vollsperrung Hainsberger Straße zwischen Kirchstraße und Hainsberger Straße 48 | **Anfang Dezember 2026 Dauer zirka 4 Wochen** |

Auskunft zu Terminen und zur Baudurchführung erteilt der jeweilige Bauherr. Änderungen vorbehalten.

Die im Baustellenkalender aufgeführten Maßnahmen geben nur einen Teil der Gesamtmaßnahmen im Stadtgebiet wieder.

Aus terminlichen und redaktionellen Gründen können nicht alle Maßnahmen erfasst werden. Eine Übersicht über tagesaktuelle Straßensperrungen ist im Internet unter www.freital.de/verkehrsinfo-baustellen zu finden.

Gewerbetreibende können bei Vollsperrungen in eigener Verantwortung Schilder „Firma xyz frei" aufstellen oder anbringen, insofern sie von den Verkehrseinschränkungen nachweislich betroffen sind. Das Aufstellen der Schilder ist im Vorfeld mit dem Stadtbauamt, Sachbereich Sondernutzung abzustimmen. Die dafür notwendigen Genehmigungen werden unbürokratisch und kostenfrei erteilt.

**Kontakt für Sondernutzung**
Telefon: 0351 6476-212
E-Mail: stadtbau@freital.de

**Fortsetzung Titelseite**

Mit dem symbolischen Spatenstich begann Anfang Oktober 2026 an der Leßkestraße in Freital der Bau der Windbergterrassen. Auf dem Gelände entsteht ein neues Wohn- und Geschäftsensemble mit vier Gebäudekörpern, Wohnungen, Apartmentwohnungen, Gewerbeflächen und einer Tiefgarage. Die kommunale Wohnungsgesellschaft Freital (WGF) investiert rund 23 Millionen Euro in das Vorhaben. Die Bauarbeiten sollen Ende 2028 beziehungsweise Anfang 2029 abgeschlossen sein.
Für Oberbürgermeister Uwe Rumberg ist das Projekt ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zu einem lebendigen Stadtzentrum. „Heute setzen wir ein sichtbares Zeichen dafür, dass sich Freital trotz aller schwierigen Rahmenbedingungen weiterentwickelt und dass wir unserem Ziel einer attraktiven Stadtmitte Schritt für Schritt näherkommen", sagte er beim Spatenstich.
Geplant sind auf insgesamt rund 4.700 Quadratmetern Wohnungen mit gehobenem Standard sowie Apartmentwohnungen, die sich am Hotelstandard orientieren. Das Angebot reicht von Einraumapartments bis zu großzügigen Vierzimmerwohnungen. Insgesamt entstehen fünf Gewerbeflächen mit rund 1.296 Quadratmetern. Eine davon ist für ein Restaurant mit etwa 375 Quadratmetern vorgesehen. Die Tiefgarage bietet 82 Stellplätze.
Das L-förmige, bis zu 17 Meter hohe Ensemble besteht aus vier Gebäudekörpern mit teilweise bis zu fünf Vollgeschossen. Zur Leßkestraße hin, an der es mit über 75 Metern auch die längste Fassadenausdehnung gibt, prägen Klinker und Klinkerriemchen die eher urban gestalteten Fassaden. Zum östlich gelegenen Weißeritzufer öffnet sich ein begrünter Hofbereich mit kleinteilig gegliederten, terrassierten Fassaden, was dem Gebäude auch seinen Namen gibt: Insgesamt sind 22 Terrassen vorgesehen. Die Architektur soll damit städtisches Wohnen mit der Nähe zum Landschaftsraum verbinden.



So sieht der Entwurf der Windbergterrassen aus der Vogelperspektive aus. Rechts befindet sich die Leßkestraße, links der Neumarkt. Visualisierung: IGC Ingenieurgemeinschaft Cossebaude GmbH

Freital verfügt bekanntlich bislang über keine Stadtmitte im klassischen Sinne. In den vergangenen Jahren wurden jedoch wichtige Projekte umgesetzt: der neugestaltete Neumarkt, das Technologiezentrum, der Windbergpark und der Mühlenpark auf dem Gelände der ehemaligen Lederfabrik. Auch das City-Center entwickelte sich unter dem Dach der WGF von einem Problemstandort zu einem gut angenommenen Teil des Zentrums.
Die Windbergterrassen sollen diese Entwicklung fortsetzen. „Es wird unserem Stadtzentrum nicht nur optisch verändern. Es wird ihm auch mehr Leben geben", betonte Rumberg. Mehr Bewohner, zusätzliche Angebote und Gastronomie sollen neue Anziehungspunkte schaffen und die Innenstadt beleben. „Die WGF ist ein wichtiger Teil unserer Stadtfamilie und übernimmt damit einmal mehr Verantwortung für die Entwicklung unserer Stadt."
Der Weg zum Baustart war lang: Bereits 2018 lagen erste Baupläne vor. Vor allem die stark gestiegenen Baukosten verzögerten die Umsetzung. In den vergangenen Monaten überarbeitete und aktualisierte die Ingenieurgemeinschaft Cossebaude die ursprüngliche Planung. Den Rohbau übernimmt die Firma HIW.
Mit dem nun begonnenen Bauvorhaben sieht die Stadt einen tragfähigen Schritt zur weiteren Entwicklung des Zentrums. „Ein Projekt mit Investitionen im zweistelligen Millionenbereich muss sorgfältig geplant, wirtschaftlich durchdacht und solide finanziert sein. Heute können wir deshalb nicht nur auf eine Idee, sondern auf einen tragfähigen Plan blicken", sagte der Oberbürgermeister. Der Spatenstich sei deshalb mehr als der Beginn einer Baustelle: Er stehe für das Vertrauen in die Zukunft Freitals und die Bereitschaft, trotz anspruchsvoller Rahmenbedingungen in die Stadt und deren Weiterentwicklung zu investieren.

# Neue Kehrmaschine für Freital im Einsatz

Die Stadt Freital hat eine neue Kehrmaschine angeschafft und baut damit die Eigenleistungen des städtischen Bauhofs bei Reinigungsarbeiten aus. Bereits seit dem 1. Oktober 2026 sind die beiden neuen Mitarbeiter Robin Sonntag und Rico Wannowsky unterwegs und kümmern sich zunächst um die Reinigung von Glascontainerstellplätzen, Hundetoiletten und Fahrgastunterständen. Ab 2027 soll auch die Straßenreinigung durch den Bauhof übernommen werden und die Kehrmaschine zum Einsatz kommen.

Bei der neuen Maschine handelt es sich um eine Kompaktkehrmaschine vom Typ Schmidt Cleango 500. Das Fahrzeug verfügt über einen 163 PS starken Sechszylinder-Dieselmotor der Schadstoffklasse Euro 6c und ein Gesamtgewicht von 11,5 Tonnen. Mit ihrem Drei-Besen-System lassen sich auch schwer zugängliche Bereiche reinigen. Der dritte Besen kann bei Bedarf mit einer Wildkrautbürste ausgestattet werden. Der Kehrgutbehälter fasst fünf Kubikmeter, zusätzlich führt die Maschine 700 Liter Wasser zur Staubbindung mit. Geliefert wurde das Fahrzeug von der Henne Nutzfahrzeuge GmbH aus Delitzsch. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf 235.500 Euro, die aus städtischen Mitteln finanziert werden.

Der Schritt geht auf einen Beschluss des Stadtrates aus dem Herbst 2025 zurück. Die Stadt möchte künftig bestimmte Reinigungsleistungen selbst erbringen, anstatt externe Dienstleister zu beauftragen. Neben Kosteneinsparungen verspricht sich die Verwaltung davon mehr Flexibilität, eine bessere Planbarkeit und kürzere Reaktionszeiten bei Verschmutzungen oder nach Unwettern. Darüber hinaus kann der Bauhof seine Einsatzmöglichkeiten erweitern, etwa bei der Pflege des Stadtmobiliars oder im Winterdienst.

Die Maßnahme ist Teil des freiwilligen Haushaltsstrukturkonzeptes. Ziel ist es, angesichts steigender Ausgaben, rückläufiger Rücklagen und finanzieller Herausforderungen die langfristige Handlungsfähigkeit und Investitionskraft Freitals zu sichern. Durch die Übernahme der Reinigungsleistungen sollen ab 2027 jährlich rund 40.000 Euro eingespart werden. Unter Berücksichtigung der Anschaffungskosten für die Maschine und der notwendigen Umbaumaßnahmen im Bauhof steht ab dem fünften Jahr eine jährliche Ersparnis von rund 75.000 Euro in Aussicht.



Oberbürgermeister Uwe Rumberg, Bauhofleiter Jens Straube sowie die neuen Mitarbeiter Robin Sonntag und Rico Wannowsky (v. r. n. l.) an der neuen Kehrmaschine. Foto: Stadt Freital

# Barrierefreier Zugang zur Trauerhalle in Kleinnaundorf geschaffen

Die Stadt Freital hat den Zugang zur Trauerhalle auf dem Friedhof Kleinnaundorf, Saarstraße 16 barrierefrei gestaltet. Die unter Denkmalschutz stehende Trauerhalle – auch Aufbahrungshaus genannt – ist Bestandteil des Ensembles Friedhof Kleinnaundorf und gilt als Einzeldenkmal. Auf Grundlage der im Jahr 2026 erteilten denkmalschutzrechtlichen Genehmigung wurde eine denkmalgerecht geplante Rampe errichtet. Sie erleichtert Trauernden mit Mobilitätseinschränkungen sowie Besucherinnen und Besuchern mit Kinderwagen den Zugang zur Trauerhalle wesentlich. Die Maßnahme war bereits für das Jahr 2025 vorgesehen, konnte damals jedoch aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt werden.

Bei der Gestaltung wurde besonderer Wert auf eine zurückhaltende Einfügung in das historische Umfeld gelegt. Die Rampenkonstruktion besteht aus Stahl und erhielt eine entsprechende Korrosionsschutzbeschichtung. Dadurch ordnet sie sich architektonisch dem denkmalgeschützten Bestand und den angrenzenden Gräberabteilungen unter. Die Rampen- und angrenzenden Wegeflächen wurden mit einer wasserdurchlässigen Wegedecke ausgeführt. Auch die Treppenanlage wurde im Zuge der Bauarbeiten erneuert. Die neuen Sandsteinblockstufen greifen die historische Architektur der Trauerhalle auf und fügen sich harmonisch in das Gesamtbild ein.



Die Trauerhalle auf dem kommunalen Friedhof in Freital-Kleinnaundorf hat einen neuen Zugangsbereich erhalten. Foto: Stadt Freital

Darüber hinaus wurde die Wasserentnahmestelle umgebaut und die Trinkwasserleitung erweitert. Neben der Erneuerung des Trinkwasseranschlusses wird das Wasserbecken künftig nachhaltig durch Regenwasser gespeist, das vom Dach der Trauerhalle eingeleitet wird. Ein eigens angefertigter Gießkannenhalter aus Stahl wurde installiert. Abschließend erhielten die angrenzenden Beetflächen eine neue Bepflanzung. Sie rundet die neu gestaltete Anlage ab und trägt zu einem gepflegten Gesamteindruck bei.

Die Arbeiten wurden von Mitte August bis Ende September 2026 innerhalb von sechs Wochen umgesetzt. Durch das gute Zusammenspiel der beteiligten Gewerke konnte die Bauzeit kurz gehalten und die Ruhe auf dem Friedhof so wenig wie möglich beeinträchtigt werden. Den Zuschlag erhielten regional ansässige Unternehmen: Das Los „Gala-Tiefbau“ wurde an die Weishaupt Straßen- und Tiefbau GmbH aus Freital vergeben, das Los „Metallbau“ an die Firma Stahl- und Metallbau Peuckert aus Hartha.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 59.000 Euro und liegen damit exakt im Rahmen der ursprünglich angesetzten Kosten. Die Maßnahme wird mit Steuermitteln des Freistaates Sachsen auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes mitfinanziert. Der Förderanteil beträgt 80 Prozent im Förderprogramm „Investitionen Teilhabe“.

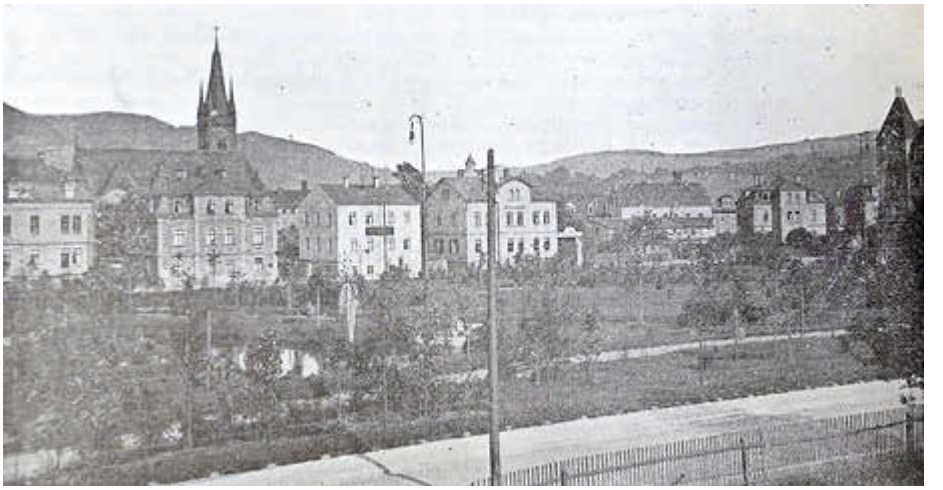
# Der Goetheplatz zeigt immer mehr sein historisches Gesicht

Wer derzeit am Goetheplatz in Freital-Deuben vorbeikommt, sieht eine Parkanlage im Wandel. Hinter Bauzäunen und Baumaschinen entsteht Schritt für Schritt ein Ort, der historische Gartenkunst mit den Anforderungen eines modernen Stadtparks verbindet. Dabei rückt auch die Geschichte des Goetheplatzes wieder in den Fokus.

Rund die Hälfte der Bauarbeiten sind inzwischen abgeschlossen. Die Revitalisierung verläuft planmäßig und lässt bereits erkennen, wie sich der historische Park künftig präsentieren wird. Besonders im Bereich des Spielplatzes sind die Veränderungen deutlich sichtbar. Auch die Ergänzung des markanten, tulpenförmigen Rundweges innerhalb der Parkanlage sowie die Wiederherstellung des umlaufenden Fußweges an der West- und Südseite prägen bereits heute das neue Erscheinungsbild.

Die geplanten Maßnahmen folgen der denkmalschutzrechtlichen Zielplanung, die die Grundlage für die Revitalisierung des Goetheplatzes bildet. Mit der Erarbeitung der Planung wurde das Dresdner Landschaftsarchitekturbüro May beauftragt. Sie entstand in enger Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde und dem Landesamt für Denkmalpflege.

Die Umsetzung des rund 553.000 Euro teuren Projekts wird durch Städtebaufördermittel des Bundes, des Freistaates Sachsen und der Stadt Freital ermöglicht. Das Vorhaben liegt im Fördergebiet „Ortsteilzentrum Deuben" und wird im Rahmen des Programms „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne (LZP)" gefördert. Die Fertigstellung ist für April 2027 vorgesehen.



Um 1902, König-Albert-Platz ohne König-Albert-Denkmal Foto: Stadtarchiv

Doch was verbirgt sich hinter einer denkmalschutzrechtlichen Zielplanung? Und weshalb gilt der Goetheplatz bis heute als eine grüne Perle im Stadtteil Deuben? Ein Blick in die Geschichte liefert die Antworten.

Im Weißeritztal wandelte sich die Wirtschaftsstruktur mit der Entdeckung des Steinkohlevorkommens erheblich. Zuvor waren die bewaldeten Gebiete von der Holzwirtschaft und der Flößerei geprägt, in den Tälern war die Landwirtschaft vorherrschend. Im weiten Talkessel des Plauenschen Grundes gewann der Obstbau an überregionaler Bedeutung.

Seit dem ausgehenden 18. Jahrhundert entwickelte sich hier eine bedeutende Industrieregion, welche sich insbesondere aus den Branchen Metallurgie, Maschinen- und Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Elektronik und Leichtindustrie zusammensetzte. Daneben hatte der Bergbau lange Tradition.

In Anbetracht der wachsenden Industrielandschaft beschloss die Gemeindevertretung Deuben den Ausbau der im bisherigen Bebauungsplan vorgesehenen Gestaltung der freien Plätze, um der Bewohnerschaft Erholungsstätten und den Kindern Spielplätze zu bieten. So gelangten 1889 Zieranlagen entlang der Breitestraße (heute Breite Straße) östlich der Weißeritz im Zuge der Verbreiterung der Straße zur Umsetzung.

In den Jahren 1901 und 1902 wurde nach maßgeblicher Initiative des Deubener Gemeindevorstehers Ernst Robert Rudelt (1860 bis 1935) der König-Albert-Platz (heutiger Goetheplatz), zeitgleich mit dem Ausbau der angrenzenden Straßen, erbaut. Der Platz wurde aus Dankbarkeit für die schnelle finanzielle Hilfe des Königshauses nach dem 1897er Weißeritzhochwasser König Albert von Sachsen (1828 bis 1902) gewidmet.

STÄDTEBAU-FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und Gemeinden



2. September 1904: Einweihung König-Albert-Denkmal auf König-Albert-Platz Foto: Archiv Städtische Sammlungen Freital



1904, König-Albert-Denkmal Foto: Archiv Städtische Sammlungen Freital

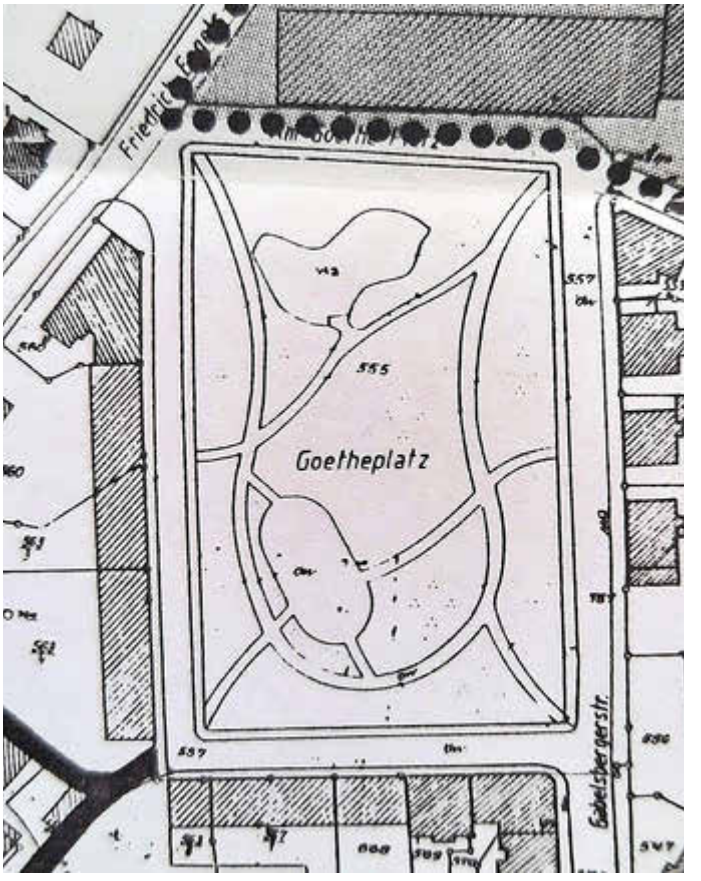
Der Park sollte zum einen im Sinne von Repräsentation und Aufwertung des Wohnumfeldes die Gemeinde verschönern und zum anderen der Erholung von Jung und Alt dienen.
So entstand nach den Planungen des späteren Dresdner Stadtgartendirektors Wilhelm von Uslar ein gartenkünstlerisch hochwertiger Gartenplatz, der neben einem landschaftlich anmutenden Teich mit Fontäne auch über einen als Kinderspielplatz gekennzeichneten Bereich verfügte. Es fanden vermehrt kulturelle Veranstaltungen auf dem Stadtplatz statt. Die Einweihung des König-Albert-Platzes war am 23. April 1902 anlässlich des Geburtstags von König Albert geplant. Jedoch fand sie einen Tag darauf, am 24. April, statt. Der Platz wurde am Abend festlich mit etwa 16.000 Illuminationslämpchen und Buntfeuerwerk beleuchtet, dazu wurden auf dem Kinderspielplatz Konzert-Aufführungen veranstaltet. Laut eines Zeitungsartikels zogen zahllose Menschenmengen durch die Anlage, sodass ein Durchkommen fast unmöglich war. Die Bevölkerung sah den Platz als „Zierde des Ortes" an, welcher der Erholung dient und „seinem Namen alle Ehre" macht.
Im Zuge der Eingemeindungen wurde der König-Albert-Platz in den 1920er-Jahren nach dem deutschen Dichter Johann Wolfgang von Goethe in Goetheplatz umbenannt. Die angrenzenden Straßen erhielten ebenso einen neuen Namen. Während des Zweiten Weltkrieges sind nach aktuellem Stand keine Änderungen am Goetheplatz bekannt. Für die Gartenanlage begann jedoch nach dem Zweiten Weltkrieg eine Phase der zunehmenden Vernachlässigung in dessen Folge unter anderem der Teich trocken fiel sowie das König-Albert-Denkmal abgebaut und auf dem Platz vergraben wurde.
Im Rahmen des Wohnungsbauprogramms entstanden in den 1960er-Jahren südwestlich des Goetheplatzes fünf Großwohnblockbauten mit 180 Wohneinheiten und zwei Garagengebäude. Über den Zustand des Goetheplatzes in den 1970er- und 1980er-Jahren konnten bisher keine Quellen ermittelt werden. Es ist zu vermuten, dass keine größeren Eingriffe zu dieser Zeit stattfanden und die Anlage lediglich instandgehalten wurde.
Erst zwischen 1994 und 1995 fand im Auftrag der Stadt Freital eine umfassende Revitalisierung und Sanierung des Goetheplatzes, einschließlich der Erneuerung des Teiches mit Fontäne und Wiederaufstellung des Gedenksteines statt. Die vergoldete Krone wurde originalgetreu nachgebildet. Dafür flossen neben erheblichen Zuwendungen der Stadt auch Fördermittel des Freistaats Sachsen, alles in allem über eine halbe Million D-Mark. Im November 1995 wurde das wiederhergestellte Denkmal im Zuge der Denkmalneuerfassung im Freistaat Sachsen in die Liste der Kulturdenkmale aufgenommen. Der Denkmalwert bezieht sich auf die Geschichte von Sachsen.
Aus gartenkünstlerischer Sicht stellt der Goetheplatz ein typisches Beispiel eines Gartenplatzes dar. Die gärtnerisch aufwendig gestalteten Aufenthaltsbereiche dienen seit der Anlagezeit um 1901 vornehmlich der Zierde und der Erholung. Der Kleinkinderspielplatz wurde gemäß dem Konzept unterschiedlicher Teilräume integriert, aber bewusst nach außen durch Anpflanzungen abgegrenzt. In Anbetracht der Herstellungskosten stellt der Goetheplatz einen Gartenplatz mit einem hohen gartenkünstlerischen Anspruch und einer hohen Aufenthaltsqualität dar.
Weiter ist der Goetheplatz ein charakteristisches und zugleich seltenes Beispiel für einen begrünten Stadtplatz dieser Zeit in Dresden und Umgebung. Er entspricht mit seinem viereckigen Grundriss der typischen Grundform der zum Ende des 19. Jahrhunderts in Dresden und seinen Vorstädten angelegten Stadtplätzen. Ebenso zählt der Goetheplatz zu den wenigen Plätzen, welche bereits vor der umgebenden Bebauung Umsetzung fand.
Der Goetheplatz hat sowohl historisch als auch gegenwärtig als große städtebaulich gefasste Grünanlage in Freital eine erhebliche Bedeutung für das Wohl der Bürger und die städtebauliche Struktur des Gebiets. Ein Großteil des Baumbestandes ist aus der Anlagezeit des Platzes um 1901 überkommen. Es fanden nur vereinzelt Nachpflanzungen und Ergänzungen statt. So sind heute noch die von Wilhelm von Uslar angestrebten Vegetationsbilder ablesbar und erlebbar.




Um 1920, Ansichtskarte König-Albert-Platz



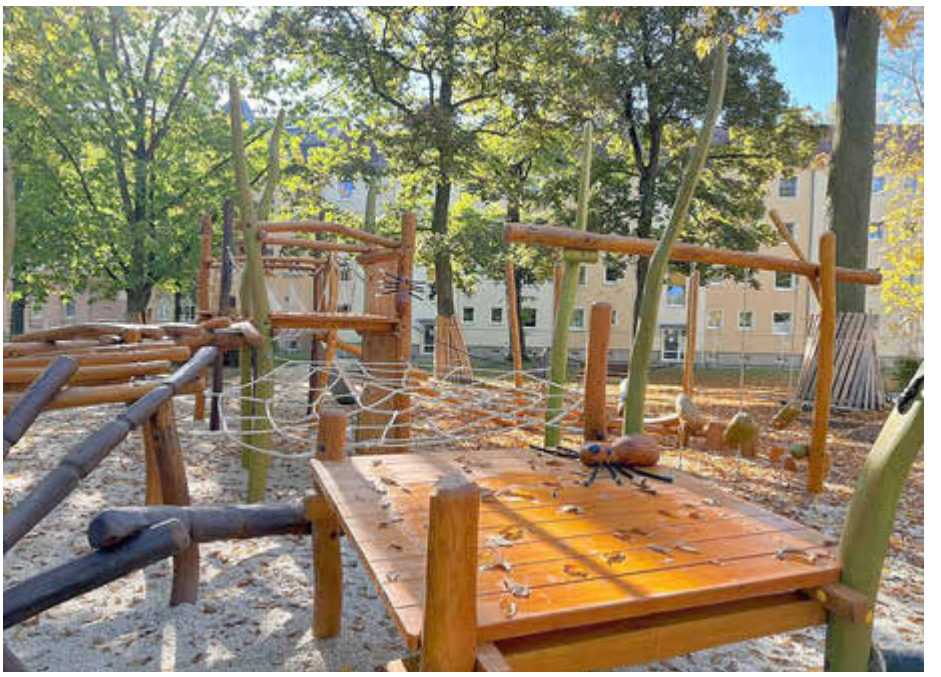
Um 1994: Fund König-Albert-Denkmal




Um 1935 – Ausschnitt Katasterplan Stadt Freital

Fotos: Stadtarchiv

Die Verteilung, Anordnung und Stellung der Gehölze entspricht dabei den Stilmerkmalen der Lenné-Meyerschen-Schule. Charakteristisch dafür sind abgepflanzte Wegebiegungen und -kreuzungen, bewegte und gestaffelte Gehölzränder sowie eine gemischte Artenzusammensetzung. Es entstanden scheinbar natürliche Gehölzflächen aus Sträuchern, Alt- und Jungbäumen, welche offene Wiesenflächen rahmten. Eingefasst wird der Platz von sogenannten Kaiserlinden – ein majestätischer Großbaum, der vermutlich zu Ehren König Alberts ausgewählt wurde. Im Zuge der Baumaßnahme werden verlorengegangene Grünstrukturen wiederhergestellt.
Die geschichtliche und gartenkünstlerische Bedeutung des Goetheplatzes begründet ein öffentliches Erhaltungsinteresse. Anhand der in umfangreichem Maße überlieferten Originalsubstanz sind sowohl die Gestaltungsweise von Wilhelm von Uslar als auch die typischen Gestaltungsmerkmale von Stadtplätzen dieser Zeit und das damals vorherrschende gartenkünstlerische Leitbild bis heute ablesbar und erlebbar. Der Goetheplatz besitzt damit einen hohen dokumentarischen Wert für die Entwicklung der Gartenkunst und der städtischen Freiraumgestaltung um 1900.



September 2026: Der neu gestaltete Spielplatz im Zuge der Revitalisierung der Parkanlage ist bereits fertiggestellt. Foto: Stadt Freital

**Lebe gut, lache gut, mache deine Sache gut.**

**Joachim Ringelnatz** (1883 bis 1934),
deutscher Schriftsteller

Anzeige(n)

**BAUM-, STRAUCH-, HECKENSCHNITT BAUMFÄLLUNG**
inkl. Entsorgung/ Stubbenfräsen übernimmt preiswert, schnell & unkompliziert
**TEAM ALPIN**
**0172 353 00 66**
mail@team-alpin.info

Leon Automobile tägl. bis 22 Uhr
**AUTOANKAUF**
PKW - LKW - Busse - Jeep
auch DEFEKTE / UNFALLWAGEN
Abholung/Abmeldung kostenfrei
☎ 0160 92 48 25 89
Kesselsdorfer Str. 20a | 01705 Freital

**Suche Garage**
zum Kauf im Landkreis.
Egal welcher Zustand.
**Tel.: 0173 / 8 01 84 32**

**Personenschiffahrt Oberelbe**
**Weihnachtliche Elbeschifffahrt ab Pirna**
Stimmungsvolle Weihnachtsfahrt durch die winterliche Landschaft der Sächsischen Schweiz.
Kaffee, leckerer Weihnachtsstollen und festliche Musik an Bord.


Infos & Reservierung:
www.elbeschiffahrt-frenzel.de
0172 288 38 64
03501 52 84 67

SACHSEN-EXPRESS einsteigen, zurücklehnen & genießen
**Empfehlungen des Monats von Reisedienst Hammer GmbH**
**Tel. 03 51 / 64 93 400**
info@sachsen-express.de

| Weihnachtliches im Schloss Senftenberg | Weihnachtsmarkt & Bergparade Schwarzenberg | Adventszeit in Seiffen |
|---|---|---|
| **1 Tag** **09.12.2026** | **1 Tag** **12.12.2026** | **1 Tag** **08.12.2026** |
| Nach dem Mittagessen und dem Besuch der Weihnachtsausstellung im Schloss Senftenberg erwartet Sie eine Eierlikörmanufaktur mit Eierpunsch, Gebäck und außergewöhnlichen Likörsorten.<br>• Mittagessen, 1 Std. Gästeführung, Eintritt u. Führung Schloss Senftenberg, Eierpunsch und Gebäckteller in der Eierlikörmanufaktur | Nach einer kleinen Rundfahrt und einem gemeinsamen Mittagessen besuchen Sie mit uns einen der stimmungsvollsten Weihnachtsmärkte im Erzgebirge, Schwarzenberg. Das Highlight an diesem Tag ist die Bergparade mit dem Großen Zeremoniell auf dem Markt, wo hunderte Bergleute gemeinsam mit den Gästen das "Steigerlied" anstimmen.<br>• Mittagessen | Den Tag verbringen Sie im Spielzeugdorf Seiffen. Nach dem Mittagessen im „Landhotel zu Heidelberg“ erwartet Sie ein gemütlicher Hutzennachmittag. Bei Kaffee, Stollen und Weihnachtsgebäck stärken Sie sich für einen Bummel durch die festlichen Gassen. Eine Lichterfahrt durch das Erzgebirge rundet den Tag ab.<br>• Mittagessen, Kaffeetrinken, Unterhaltungsprogramm |
| **zentrale Zustiege*** p. P. **98,– €** | **zentrale Zustiege*** p. P. ab **69,– €** | **zentrale Zustiege*** p. P. **97,– €** |

weitere Angebote unter **www.sachsen-express.de** | Reisebüro: Schachtstraße 23g · 01705 Freital

*Nähere Informationen dazu im Reisebüro oder telefonisch

## Instandhaltungsarbeiten auf Schloss Burgk

Auf Schloss Burgk sind verschiedene Unterhaltungs- und Instandhaltungsarbeiten im Gange. Mit den Maßnahmen wird die historische Bausubstanz des Schlossensembles erhalten und zugleich dafür gesorgt, dass die Gebäude weiterhin sicher und dauerhaft genutzt werden können.
Ein Schwerpunkt liegt am Ostflügel. Dort werden Putzflächen repariert beziehungsweise erneuert. Hinzu kommen Klempnerarbeiten an der Verblechung von Giebel und Ortgang. Auch die Natursteinelemente werden aufgearbeitet, Türgewände instandgesetzt und der Sockel saniert sowie verwitterte Türen erneuert. Am Herrenhaus werden die historischen Bibliotheksfenster restauriert.
Darüber finden im gesamten Schlossensemble verschiedene Arbeiten an den technischen Anlagen statt. Im Bereich Heizung, Lüftung und Sanitär erfolgen kleinteilige Reparaturen und Erneuerungen, ebenso an den elektrotechnischen Anlagen.
Die Maßnahmen haben insgesamt ein Volumen von rund 150.000 Euro. Die Finanzierung erfolgt vollständig aus Mitteln der Stadt Freital.
„Schloss Burgk ist ein bedeutendes Kulturdenkmal und zugleich ein wichtiger Ort für Kultur, Bildung und Erholung in unserer Stadt. Deshalb ist es wichtig, regelmäßig in die Unterhaltung und den Erhalt des Ensembles zu investieren. Auch kleinere Maßnahmen tragen dazu bei, die historische Substanz langfristig zu sichern und attraktiv zu halten", erklärt Oberbürgermeister Uwe Rumberg.
Die Arbeiten am Ostflügel sollen bis Mitte November 2026 abgeschlossen werden. Die technischen Instandsetzungsarbeiten in der gesamten Anlage werden teilweise darüber hinaus fortgeführt.

## Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Uwe Rumberg findet am **10. November 2026** von **16:00 bis 18:00 Uhr** statt. Das Angebot steht jedem offen, um in einer Viertelstunde Gesprächszeit mit dem persönlichen Anliegen direkt an den Oberbürgermeister heranzutreten und mit ihm darüber zu sprechen.
Eine Anmeldung unter Telefon 0351 6476-154 ist erforderlich. Dabei sollten die Interessierten bereits kurz ihr Anliegen schildern, um eine Vorbereitung zu ermöglichen beziehungsweise bereits im Vorfeld Lösungsmöglichkeiten zu suchen.
Als Alternative zur Sprechstunde ist eine Kontaktaufnahme mit dem Büro des Oberbürgermeisters zur schriftlichen Beantwortung von Anliegen per E-Mail an obm@freital.de möglich. Selbstverständlich stehen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung weiterhin für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung.
Die nächste Sprechstunde ist am 8. Dezember 2026 geplant.

## Ausbildung bei der Stadt Freital – jetzt bewerben!

Die Stadt Freital bildet jährlich zwei bis drei Auszubildende zum/zur Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung aus. Neben der theoretischen Ausbildung im Beruflichen Schulzentrum Freital-Dippoldiswalde und am Sächsischen kommunalen Studieninstitut in Dresden durchlaufen die Auszubildenden im praktischen Teil die einzelnen Abteilungen beziehungsweise Ämter der Stadtverwaltung, das Jobcenter Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sowie das Sächsische Innenministerium.
Die Bewerbungsfrist für das kommende Ausbildungsjahr mit Beginn September 2027 läuft noch bis zum **20. November 2026**. Bewerben kann man sich mit den nötigen Unterlagen wie Lebenslauf und Zeugnissen bei: Große Kreisstadt Freital, Ronny Böhme, Dresdner Straße 56 in 01705 Freital oder per E-Mail unter karriere@freital.de. Voraussetzung ist mindestens ein guter Realschulabschluss. Erwünscht sind gutes Allgemeinwissen, gute bis sehr gute Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Gemeinschaftskunde, Kommunikationsfähigkeit und PC-Kenntnisse in der Anwendung von Office-Produkten.
Pro Jahr bewerben sich rund 60 Kandidaten für die ausgeschriebenen Stellen. Nach einer Vorauswahl gibt es einen Eignungstest und ein Bewerbergespräch.
Internet: www.freital.de/ausbildung

Die Stadt Freital bildet aus:

**Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**

**Bewerbungsfrist: 20.11.2026**

Das bietet mir die Stadt Freital:

- eine sinnvolle Tätigkeit in einem motivierten Team
- Sicherheit und Zukunftsperspektiven
- attraktive und tarifgerechte Vergütung
- 31 Tage Urlaub im Jahr
- eine ausgewogene Work-Life-Balance
- 400 € Prämie bei erfolgreichem Abschluss
- gute Übernahmechancen

FREITAL

www.freital.de/ausbildung



## Freital ist für den Winter gerüstet

Die Tage werden kürzer, die Temperaturen sinken – es ist die Zeit im Jahr, in der der Winter langsam näher rückt. Viele freuen sich auf eine winterliche Kulisse. Wann der erste Schnee fällt, lässt sich kaum vorhersagen. Doch eines ist sicher: Die Stadt Freital ist vorbereitet. Für den anstehenden Winterdienst wurden 700 Tonnen Streusalz und 100 Tonnen Splitt eingelagert sowie die Touren- und Bereitschaftspläne auf den neuesten Stand gebracht. Die Stadt führt den Winterdienst auf etwa der Hälfte des Straßennetzes von Freital entsprechend der in der Satzung festgelegten Dringlichkeitsstufen durch. Dafür stehen fünf Räum- und Streufahrzeuge zur Verfügung, die von Montag bis Freitag zwischen 4:00 und 20:30 Uhr im Einsatz sind. Bei extremen Witterungsbedingungen werden sie ebenfalls an Wochenenden und Feiertagen eingesetzt. Die Anliegerpflichten für stadteigene Grundstücke sowie die Bereiche der Bushaltestellen werden von Unternehmen im Auftrag der Stadt durchgeführt.
Wie in jedem Jahr sind auch die Anwohner der Stadt aufgefordert, ihren Verpflichtungen im Winterdienst nachzukommen. Diese Pflichten sind in der „Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Stadt Freital" geregelt. Gemäß dieser Satzung sind die Verpflichteten dafür verantwortlich, die Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor ihren Grundstücken von Schnee und Eis zu befreien. Dies muss in einer Breite geschehen, die sicherstellt, dass der Verkehr nicht über das unvermeidbare Maß hinaus beeinträchtigt wird. Wichtig ist, dass der Schnee an der zur Fahrbahn gewandten Seite des Gehwegs (Bordlage) abgelegt wird. Das Schieben von Schnee auf die Straße oder das verkehrsbehindernde Ablagern sind nicht gestattet. Als Streumaterial sind vorzugsweise Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Mitteln ist auf ein unumgängliches Maß zu beschränken.
Die Verpflichtungen zum Winterdienst gelten von Montag bis Freitag zwischen 7:00 und 20:00 Uhr sowie an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen von 8:00 bis 20:00 Uhr. Mehr zum Thema Winterdienst ist auf der Internetseite der Stadt Freital www.freital.de/Stadtreinigung zu erfahren. Dort sind sowohl die vollständige Straßenreinigungssatzung als auch das Straßenverzeichnis nach Dringlichkeitsstufen hinterlegt.
Die Stadt Freital bittet darum, sich auf die verändernden Verkehrsbedingungen in der Winterperiode einzustellen und Vorkehrungen zu treffen, um Anliegerpflichten erfüllen zu können.

## Schiedsstelle ist keine Rechtsberatungsstelle

In jüngster Zeit häufen sich die Fälle, bei denen Antragsteller rechtliche Beratung beim Friedensrichter der Schiedsstelle suchen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es nicht Aufgabe des Friedensrichters ist, eine Rechtsberatung durchzuführen. Die Friedensrichter sind Schlichter und keine Juristen. Nur der Jurist kann zuverlässig Auskunft zu Rechtslagen geben. Im Schlichtungsverfahren bei der Schiedsstelle geht es nicht darum Recht zu bekommen, sondern um einen Vergleich oder einen Kompromiss zwischen streitenden Parteien zu finden. Es ist deshalb nicht Aufgabe eines Friedensrichters, im Rahmen des Schlichtungsverfahrens Rechtsansichten mitzuteilen. Dies würde sogar eine Amtspflichtverletzung bedeuten. Er hat vielmehr die Interessenlage der Parteien zu erkunden, um auf dieser Grundlage vermittelnd eine Einigung herbeizuführen. Wer unerlaubt eine Rechtsberatung vornimmt, verstößt gegen das Rechtsberatungsgesetz. Der Verstoß wird als Ordnungswidrigkeit geahndet. Insofern dürfen Friedensrichter außerhalb ihrer sachlichen Zuständigkeit eine Rechtsberatung nicht erteilen.
Mehr zur Arbeit und den Aufgaben des Friedensrichters sowie die Sprechzeiten sind im Internet zu finden unter: www.freital.de/schiedsstelle

## Warnung vor unseriösen Anzeigenangeboten

Derzeit werden Unternehmen und Einrichtungen in Freital wieder verstärkt telefonisch oder schriftlich mit Angeboten für Anzeigen in angeblichen Broschüren kontaktiert. Dabei werden teilweise sehr hohe Preise verlangt und utopische Konditionen aufgerufen. Firmen, Vereine und Institutionen sollten deshalb besonders vorsichtig sein und vor einer Unterschrift genau prüfen, wer hinter dem Angebot steht – und insbesondere das Kleingedruckte lesen. Auffällig in den aktuellen Fällen ist dabei vor allem, dass die Firmen ihren Sitz im Ausland haben und zumeist telefonisch oder mit Haustürgeschäften operieren.
Das Bedauerliche an der Situation: In Freital werden aktuell tatsächlich eine Bürgerinformationsbroschüre und eine Seniorenbroschüre seitens der Stadt neu erarbeitet. Der Anzeigenverkauf für die Bürgerinformationsbroschüre ist durch den beauftragten Städte-Verlag jedoch bereits abgeschlossen. Die Vermarktung der Seniorenbroschüre läuft derzeit durch den Mediaprint Infoverlag. Weitere Anbieter wurden hierfür nicht beauftragt. Die Verlage können in jedem Fall ein von der Stadtverwaltung erstelltes Empfehlungsschreiben vorlegen. Im Zweifel können Unternehmen auch direkt bei Stadt Freital nachfragen, ob tatsächlich eine Beauftragung besteht.
Wichtig: Die Stadt oder ihre Beauftragten werden niemals dazu drängen, einen Anzeigenauftrag sofort am Telefon oder bei einem unangekündigten Besuch zu unterschreiben. Alle Unternehmen und Einrichtungen sollten bei Anzeigenangeboten besonders aufmerksam sein und keine Verträge vorschnell unterschreiben.

## Nächste Termine des Freitaler Anzeigers

| | | |
|---|---|---|
| Ausgabe 15/2026 | 20.11.2026 | (Redaktionsschluss 03.11.2026) |
| Ausgabe 16/2026 | 18.12.2026 | (Redaktionsschluss 04.12.2026) |
| Ausgabe 01/2027 | 22.01.2027 | (Redaktionsschluss 08.01.2027) |

Die Freitaler Anzeiger werden über Postvertrieb allen Haushalten der Stadt Freital, die den Einwurf von Werbung zulassen, zugestellt und in Tharandt mit Ortsteilen verteilt. Zusätzlich liegen sie in den Freitaler Rathäusern sowie weiteren öffentlichen Einrichtungen zum Mitnehmen aus.

# Rückblick: Freitaler Anzeiger vor 25 Jahren – Teil X

Anlässlich „25 Jahre Freitaler Anzeiger" hat die Redaktion den ersten Jahrgang der Zeitung durchforstet und die prägnantesten Themen, die wichtigsten Schlagzeilen und die bedeutendsten Inhalte samt Fotos herausgesucht. In jeder Ausgabe werden diese Inhalte aus der Anfangszeit aufgearbeitet und zusammengefasst präsentiert. Dieses Mal ein Rückblick auf die Ausgaben 20 und 21 aus dem November 2001.

### Symbolischer Baggeraushub für Freitals Busbahnhof



Oberbürgermeister Klaus Mättig beim symbolischen Baggeraushub Foto: Archiv Stadt Freital

Die seit 1998 laufenden Vorbereitungen für den Baubeginn sind abgeschlossen. Oberbürgermeister Klaus Mättig konnte am 2. November 2001 einen symbolischen Baggeraushub vornehmen.
Mit Fördermitteln des Freistaates Sachsen, des Verkehrsverbundes Oberelbe und Eigenanteilen der Großen Kreisstadt Freital entsteht eine attraktive Nahverkehrsanlage, die S-Bahn, Bus und Individualverkehr vernetzt. Die Kosten für die Verkehrsanlage und das Funktionsgebäude einschließlich Grunderwerb betragen rund 3,3 Millionen D-Mark. Bebaut wird insgesamt eine Fläche von circa 8.000 Quadratmetern. Das Gebiet wird an die neue Umgehungsstraße angebunden, und es erfolgt eine für alle Verkehrsteilnehmer freundliche Gestaltung der umliegenden Verkehrswege. Mit dem Ausbau der Park-and-ride-Kapazität mit 52 Stellplätzen entsteht die Schnittstelle vom Straßen- zum Schienenverkehr. Die Bauzeit endet voraussichtlich im Juni 2002. Dann wird der bisherige Standort des Busbahnhofes Albert-Schweitzer-Straße aufgelöst.

### Neue Räume für Kleinnaundorfer Kindergarten



Als Geschenk der Stadt gab es von Oberbürgermeister Klaus Mättig ein Kinderfahrrad.
Foto: Archiv Stadt Freital

Im Grundschulgebäude in Freital-Kleinnaundorf, Steigerstraße 14, konnten am 5. November 2001 zwei Kindergartenräume feierlich ihrer Bestimmung übergeben werden. Die Unterbringung des Kindergartens in den bisherigen Räumen im Gemeinschaftshaus war keine dauerhafte Lösung. Die Stadt Freital hat in den vergangenen Monaten im Schulgebäude zwei Gruppenräume mit entsprechender Sanitäreinrichtung mit einem Kostenaufwand von rund 300.000 D-Mark inklusive Ausstattung ausgebaut. In den beiden Räumen können künftig 36 Kinder betreut werden. Mit dieser Baumaßnahme wurde die Betreuung von Kindergartenkindern im Ortsteil Kleinnaundorf gesichert. Die Grundschule Kleinnaundorf wird zum Schuljahresende 2002 aufgehoben, sie besteht im laufenden Schuljahr noch aus einer 3. und 4. Klasse.

### Weihnachtsmarkt auf Schloss Burgk

Traditionsgemäß findet der Freitaler Weihnachtsmarkt an den ersten beiden Adventswochenenden im Innenhof des Burgker Schlosses statt – 2001 bereits zum achten Mal. Wie immer warten der Weihnachtsmann und eine Menge Überraschungen auf die großen und kleinen Besucher des Marktes. Die fleißigen Wichtel ließen wissen, dass an jedem der Markttage nachmittags ein buntes Programm dafür sorgen wird, die Besucher auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Die Händler bereiten sich auf den Markt vor und freuen sich darauf, Freitaler Einwohnern und Gästen weihnachtliche Waren anzubieten. Auch für die Gaumenfreuden ist gesorgt. Im Schloss eröffnet die traditionelle Weihnachtsschau mit Pyramiden, Engeln und Bergmännern, Nussknackern, Schnitzereien, Spielzeug und Engelskapellen. Ebenso startet wieder die Spielzeug- und Büchersammelaktion für bedürftige Familien.

### Wieder Wochenmarkt in Freital

Wie vorgesehen wird der Freitaler Wochenmarkt am 4. Dezember 2001 um 11:00 Uhr eröffnet. Der Veranstalter wirbt, dass zahlreiche Händler ihre Waren auf dem Parkplatz an der Burgker Straße unterhalb des real-Marktes anbieten werden. Im Sortiment befinden sich Obst und Gemüse, 99-Pfennig-Artikel, Schuhe, Textilien, Imbisswaren und andere Lebensmittel. Der Markt öffnet zukünftig immer dienstags.

Anzeige(n)

PORTAS® Tag der offenen Tür
am 8.11.2026 von 10 - 17 Uhr




und entdecke die PORTAS Renovierungslösungen von
TÜREN | KÜCHEN | TREPPEN
Unser Team zeigt Dir die neuesten Trends live vor Ort.
PORTAS-Fachbetrieb Silvio Hofmann
Hauptstr. 60A
01734 Rabenau / OT Oelsa
0351 - 64 70 125
hofmann.portas.de

Jeder Mensch hat eine erste Chance verdient.

Vielen Menschen in Paraguay fehlt es an Nahrung, Bildung und vielem mehr. Wie sich für Petrona die Zukunft verbessert, erfahren Sie unter:
brot-fuer-die-welt.de/chance
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

# Über den Wolken mit Wilhelmine Reichard

Seit mehr als 50 Jahren erscheint Monat für Monat ein neues MOSAIK mit den Abrafaxen. Doch auch die drei Schwestern der Abenteurer, die Annabellas, haben es in 18 Jahren bereits weit gebracht:
Zur 70. Ausgabe des MOSAIK mit Anna, Bella und Caramella hat sich die Redaktion etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Erzählt wird die Geschichte der ersten deutschen Ballonfahrerin Wilhelmine Reichard, die 1811 einen historischen Alleinflug in einem Heißluftballon wagte. Die Lebensgeschichte der mutigen Pionierin inspirierte die MOSAIK-Macher zu einem historischen Comic-Abenteuer, das im bewährten MOSAIK-Konzept daherkommt. Es wird nicht nur eine spannende Geschichte erzählt, sondern nebenbei auch Wissen vermittelt. Nicht vordergründig, sondern spielerisch und unaufdringlich eingebaut in die Abenteuer von Anna, Bella und Caramella.
Wilhelmine Reichard brach als erste deutsche Luftschifferin mit den gesellschaftlichen Konventionen, in einer Zeit, in der Frauen oft von öffentlichen und technischen Bereichen ausgeschlossen waren. Gerade für Kinder und Jugendliche ist ihre Geschichte ein positives Vorbild, die zeigt, dass man Grenzen überwinden und seine Träume verfolgen kann.




Titelseite der aktuellen Ausgabe Foto: Verlag

Wilhelmine Reichard (1788 bis 1848) unternahm in rund zehn Jahren insgesamt 17 Ballonfahrten. Ab 1814 lebte sie mit ihrer Familie in Döhlen, heute ein Stadtteil von Freital, wo sie bis zu ihrem Tod 1848 blieb. Ihr Mann Gottfried gründete dort 1821 eine chemische Fabrik, zu der das Geld aus ihren Ballonfahrten beitrug. Noch heute erinnert in Freital ein Gedenkstein auf dem Döhlener Friedhof, eine Gedenktafel, ihr Wohnhaus sowie die Reichardstraße an sie.
In Freital stieß die Neuigkeit des Heftes auf ein positives Echo: „Dass die MOSAIK-Redaktion mit der 70. Ausgabe die Geschichte von Wilhelmine Reichard erzählt, freut uns sehr. Ihr Mut beeindruckt. Und dass ihr Leben nun in einem spannenden Abenteuer für Kinder und Jugendliche lebendig wird, ist eine wunderbare Ehrung. Wir hoffen, dass die Geschichte viele Leserinnen und Leser inspiriert, ihren eigenen Weg zu gehen und Grenzen zu überwinden. Freital ist stolz darauf, dass Wilhelmine Reichard hier in Döhlen gelebt hat und ihr Erbe in unserer Stadt und darüber hinaus bis heute nachhallt", sagt Oberbürgermeister Uwe Rumberg.
Das neue MOSAIK gibt es ab sofort überall, wo es Zeitschriften gibt. Zusätzlich wird das Heft in Freital im Bürgerbüro der Stadt Freital im Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel, Am Bahnhof 8 in der Stadtbibliothek im City-Center, Bahnhofstraße 34 sowie an der Kasse der Städtischen Sammlungen auf Schloss Burgk, Altburgk 61 angeboten.

# Gedenken zum Volkstrauertag

Am **15. November 2026** findet um **11:00 Uhr** auf dem Johannisfriedhof in Freital-Deuben, Wartburgstraße am Gedenkstein für die Opfer von Krieg, Flucht und Vertreibung eine öffentliche Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertages statt. Gemeinsam wird der Opfer von Krieg, Gewalt und Terror gedacht. Zugleich soll die Veranstaltung ein Zeichen für Frieden, Versöhnung und Verständigung über Grenzen und Generationen hinweg setzen.
Worte des Gedenkens und der Mahnung sowie musikalische Beiträge begleiten die Feierstunde. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und gemeinsam ein Zeichen der Erinnerung, des Respekts und der Hoffnung auf eine friedliche Zukunft zu setzen.

# 11.11., 11 Uhr 11: Närrischer Sturm aufs Rathaus in Potschappel

Mit Jux und Böllerei werden die Elferräte aus den Stadtteilen Wurgwitz, Hainsberg, Somsdorf und Pesterwitz am **11. November 2026 um 11:11 Uhr** das Rathaus in Potschappel stürmen. Mit der symbolischen Besetzung des ehrwürdigen Amtsgebäudes übernehmen die Karnevalisten traditionell die „Regierungsgewalt" über die Stadt Freital und ihre Bürgerinnen und Bürger – und läuten damit die fünfte Jahreszeit ein.
Die närrische Erstürmung als Auftakt der Jeckenzeit wird in aller Öffentlichkeit gefeiert. Alle sind herzlich eingeladen, diesem bunten Spektakel beizuwohnen.
Die Schlüsselübergabe samt Amtskette, Stadtsäckel und Amtsschimmel erfolgt durch Oberbürgermeister Uwe Rumberg auf der Hofseite des Rathauses, begleitet von Musik, Büttenreden und Böllerschüssen.
Aufgrund der Veranstaltung kann es am Rathaus Potschappel und am Bürgerbüro im Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel zu eingeschränkten Parkmöglichkeiten kommen. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, dies zu beachten.
Am darauffolgenden Wochenende feiern die Elferräte gemeinsam mit dem närrischen Volk den Faschingsauftakt zünftig in ihren Vereinsdomizilen. Auch in der kommenden Saison erwarten Groß und Klein wieder zahlreiche Höhepunkte und Veranstaltungen. Informationen dazu sind bei den Freitaler Karnevalsvereinen und im städtischen Veranstaltungskalender auf Seite 36 erhältlich.

Anzeige(n)

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

## Vereinsvorstände aufgepasst: Jetzt an die Vereinsförderung für 2027 denken

Die Antragsfrist für die Förderung von Trägern und gemeinnützigen Vereinen im sozialen und kulturellen Bereich in Freital läuft. Wer für 2027 wieder oder erstmals einen Förderantrag für seinen Verein bei der Stadt Freital stellen will, muss diesen bis zum **30. November 2026** bei der Stadtverwaltung einreichen. Grundlage für die Anträge ist die seit dem Jahr 2018 angewandte Richtlinie zur Förderung von Trägern und gemeinnützigen Vereinen im sozialen und kulturellen Bereich in der Großen Kreisstadt Freital, die in der Rubrik Ortsrecht im städtischen Internetauftritt zu finden ist. Die entsprechenden Anträge auf institutionelle Förderung und Projektförderung sind dort elektronisch ausfüllbar im Unterpunkt Formulare.
Wer Fragen zum Ausfüllen der Förderanträge hat, kann sich an das Koordinationsbüro für Soziale Arbeit wenden, das Vereine gern berät und aus den vergangenen Jahren viel Erfahrung in der Thematik mitbringt. Auch darüber hinaus steht das Büro gern für Fragen rund um die Vereinsarbeit wie zum Beispiel zu Öffentlichkeitsarbeit, Projektorganisation, Abrechnung von Fördermitteln, Mitgliedergewinnung und anderes als Ansprechpartner zur Verfügung.

**Kontakt und Informationen**
Koordinationsbüro für Soziale Arbeit
Dresdner Straße 90
01705 Freital
Telefon: 0351 6469734
E-Mail: info@sozialkoordination.de
Internet: www.sozialkoordination.de

## Elternabend: Hilfe, mein Kind ist straffällig!



Im Rahmen einer Fachwoche lädt die Suchtberatungs- und -behandlungsstelle „Löwenzahn" am **25. November 2026 von 17:00 bis 19:00 Uhr** Eltern und Interessierte zum Elternabend „Hilfe, mein Kind ist straffällig!" in das Verwaltungsgebäude im Bahnhof Potschappel, Am Bahnhof 8 ein. Richter Xaver Seitz vom Amtsgericht Dippoldiswalde und Sandra Bochmann von der Jugendgerichtshilfe stellen sich Fragen und geben Einblicke in problematisches Verhalten im Kinder- und Jugendalter, erläutern die Abläufe im Jugendverfahren und zeigen auf, welche erzieherischen Maßnahmen durch Eltern, Schule, Jugendhilfe und Justiz sinnvoll sind. Das Besondere daran ist, dass die Kinder, während die Eltern den Elternabend besuchen, beim Angebot „Stadt der Zukunft" kreativ werden können. Mit dem Team von DiggiClub gründen sie ihre eigene Siedlung: Sie fertigen Werkzeuge, sammeln Rohstoffe, bauen Häuser und lernen so spielerisch, vorausschauend zu handeln und verantwortungsvoll mit Ressourcen umzugehen. Zu beachten ist: Das Kinderangebot kann nur in Verbindung mit dem Elternabend wahrgenommen werden. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0351 6493528 oder per E-Mail an suchtberatung@awo-weisseritzkreis.de.

## Kunsthandwerkermarkt lädt ins Kulturhaus Freital ein




Das Kulturhaus Freital verwandelt sich zum achten Mal in einen bunten Markt für Kunst, Handwerk und kreative Erzeugnisse. Am **21. November 2026 von 13:00 bis 18:00 Uhr** sowie am **22. November 2026 von 10:00 bis 17:00 Uhr** öffnen sich die Türen des Kulturhauses kostenfrei für alle kunstliebenden und interessierten Menschen. Rund 62 Künstler und Kunsthandwerker aus Freital und der Region präsentieren sich und ihre handgefertigten Arbeiten. Das Angebot reicht von filigranen Glasarbeiten über Holzkunst, textile Unikate und Papiergestaltung bis hin zu Steinobjekten. Auch verschiedene künstlerische Techniken wie Aquarellmalerei, Schnitzkunst, Gießverfahren oder Näharbeiten sind vertreten. Erlesenes, Schönes, Verrücktes und Nützliches wartet darauf, entdeckt und erworben zu werden. Handgemachte Musik wird das bunte Marktgeschehen vor Ort wieder in ein besonderes Ambiente hüllen.
Wer eine kleine Pause einlegen möchte, kann im Bereich „Da Capo" die Gelegenheit nutzen, bei Getränken und einer kleinen Auswahl an Speisen, die Eindrücke in angenehmer Atmosphäre auf sich wirken zu lassen.
Geplant, vorbereitet und organisiert wird das Projekt „Kunsthandwerkermarkt" von einer Arbeitsgruppe ehrenamtlich engagierter Künstler und Künstlerinnen in Begleitung vom Koordinationsbüro für Soziale Arbeit mit Unterstützung der Stadt Freital, des Förderkreis BIOTEC e. V. und des Kulturhauses.

## Filmreihe „Verbotene Filme" erfolgreich gestartet

Mit großem Interesse und zahlreichen Gästen sind die ersten beiden Filmabende der Reihe „Verbotene Filme – DDR-Geschichten, die verschwinden sollten" im „Regenbogen" Familienzentrum zu Ende gegangen. Die Veranstaltungsreihe widmet sich DEFA-Filmen, die in der DDR der Zensur zum Opfer fielen und teilweise jahrzehntelang nicht öffentlich gezeigt werden durften. Sie eröffnet damit einen besonderen Blick auf die DDR-Geschichte und lädt dazu ein, über die Filme, ihre Entstehungszeit und ihre Bedeutung für die Gegenwart ins Gespräch zu kommen. Nun stehen noch zwei weitere Filmabende auf dem Programm. Am **10. November 2026** wird im Gemeindesaal Deuben, Lange Straße 13 der DEFA-Klassiker „Spur der Steine" gezeigt. Den Abschluss der Reihe bildet am **8. Dezember 2026** der Film „Denk bloß nicht, ich heule" im „Regenbogen" Familienzentrum, Poststraße 13. Die Filmabende bieten nicht nur Gelegenheit, diese lange Zeit verborgenen Werke auf der Leinwand zu erleben. Sie schaffen zugleich Raum für Austausch, unterschiedliche Erinnerungen und Gespräche über die Geschichte der DDR. Los geht es jeweils 19:00 Uhr. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Hier finden Sie … … Ihren neuen Job: jobs-regional.de

**10 JAHRE** Soziokulturelles Netzwerk LIFEART

LIFEART
Soziokulturelles Zentrum



Tradition seit 2005
***Freitals Sozialer Weihnachtsmarkt***

# ZWANZIG *JAHRE* POTSCHAPPLER ADVENT

*Sa* ***12.*** *+ So* ***13. Dez*** *ab 15 Uhr* ***Platz des Handwerks***

## *Gemeinsam statt kommerziell*

Von Anfang an stand die Idee im Mittelpunkt, einen **Weihnachtsmarkt für den kleinen Geldbeutel** zu schaffen, bei dem Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung wichtiger sind als der Kommerz. Auch die coronabedingte Unterbrechung konnte diese Tradition nicht beenden. **2026 feiert der Potschappler Advent am 3. Adventswochende sein 20-jähriges Jubiläum.**

## *Vom Gaswerk zum Platz des Handwerks*

Viele Jahre seit Gründung fand der vom Kinder- und Jugendverein Freital (KJV) organisierte Markt **in der Alten Gaswerkshalle** auf der Potschappler Straße statt. Als diese 2022 nicht mehr zur Verfügung stand, zog der Potschappler Advent nach Draußen auf den Platz des Handwerks vor dem Potschappler Bahnhof. Seitdem liegt die Organisation beim Soziokulturellen Zentrum LIFEART. Lebendig wird der Markt damals wie heute **durch engagierte Vereine, Schulen, Kindergärten und soziale Einrichtungen**, von denen viele die Tradition bereits seit Jahren mitgestalten.

## *Verkleiden unter dem Motto: Märchen aus einer Welt*





**Geschenkespenden für Kinder Helfen Sie mit!**

***Abgabe bis 8.Dez***

Alle Infos
lifeart-freital.de

Eine besondere Tradition ist auch der **Besuch des Weihnachtsmanns**, der kleine Geschenke an die Kinder verteilt. Dank der großen Unterstützung aus der Bevölkerung kommen dafür **jedes Jahr etwa 300 bis 500 Geschenkespenden** zusammen. Für dieses Engagement gilt allen Spendern **ein herzlicher Dank**.

## *Handgemacht und viele Überraschungen:*

*Bühnenprogramm, Stände, Aktionen...*

## *durch engagierte Mitwirkende*

**Selbstgemachte Produkte**, internationale kulinarische Angebote, **Mitmach- und Bastelaktionen**, zauberhafte Märchenfiguren und ein **buntes regionales Bühnenprogramm** prägen den Potschappler Advent. Dahinter stehen Menschen, die sich mit eigenen Ideen und viel Engagement einbringen. So entsteht ein **unverwechselbarer Weihnachtsmarkt**, der gerade für Familien mit kleinem Geldbeutel erschwinglich bleiben soll. Seit 2024 verbindet am Samstag außerdem ein **Oldtimer-Shuttlebus** den Markt mit der **Windburgker Glühweinrallye.**

**Mitmachen?** Anmeldung für **Mitwirkende bis 8.Nov 2026**

Schau mal unter **lifeart-freital.de**

gefördert durch Kulturraum Meißen Sächsische Schweiz Osterzgebirge · FREITAL · Kulturstiftung des Freistaates Sachsen · SACHSEN · Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

# „TADAA! – Mal, was draus wird!“: Malwettbewerb für Kinder

Aus einer Bildvorlage können ganz unterschiedliche Kunstwerke entstehen. Unter dem Motto „TADAA! – Mal, was draus wird!“ lädt Angelika, ehrenamtlich engagiert im Soziokulturellen Zentrum LIFEART, zu einem Malwettbewerb ein. Bis zum 20. Januar 2027 können Kinder von 6 bis 13 Jahren eine vorgegebene Bildvorlage nach eigenen Vorstellungen weitergestalten. Die Vorlage kann nach Herzenslust ergänzt und verändert werden. Im Mittelpunkt stehen die Freude am Gestalten und die Fantasie der Kinder.
Die Bildvorlagen können beim „Kreativ-Mittwoch mit Angelika“ gestaltet werden. Angelika möchte mit ihrem ehrenamtlichen Engagement Menschen zusammenbringen, die Freude am kreativen Arbeiten haben. Besonders Kinder können dort eigene Ideen ausprobieren und erhalten Unterstützung. Das Angebot findet jeden Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr in der LIFEART.Galerie auf der Dresdner Straße 172 a in Freital statt.
Die fertigen Wettbewerbsbilder werden in der LIFEART.Galerie ausgestellt. Der genaue Ausstellungszeitraum wird noch bekanntgegeben. Damit erhalten die jungen Teilnehmer die Möglichkeit, ihre Werke einem Publikum zu präsentieren. Gäste können die Bilder dann entdecken und für ihre Favoriten abstimmen. Zu gewinnen gibt es dabei Sachpreise und Erlebnisgutscheine.
Informationen zum Wettbewerb und zum Kreativ-Mittwoch gibt es im Internet unter www.lifeart-freital.de.




# Vortrag über die Geschichte des Lausitzer Braunkohlenbergbaus

Seit mehr als zehn Jahren bietet der Bergbau- und Hüttenverein Freital e. V. die Möglichkeit, sich im Rahmen öffentlicher Bild- und Textvorträge über die Bergbau- und Regionalgeschichte der Stadt zu informieren. Familie Folde vom Gut Pesterwitz stellt seit sechs Jahren im Gut den Schafstall für diese Vortragsreihe zur Verfügung.
In diesem Jahr ist erstmalig ein Gastreferent eingeladen: Klaus Männig, Mitglied im Ring deutscher Bergbauingenieure und ehemaliger Bergmann im Tagebau Welzow – betrieben von der LEAG, hält am **13. November 2026 um 19:00 Uhr** einen Vortrag über die Geschichte des Lausitzer Braunkohlenbergbaus mit dem Schwerpunkt Welzow. Das Betrachtungsgebiet bezieht sich auf das Umfeld des heutigen Tagebaues Welzow Süd. Klaus Männig zeigt in diesem Vortrag überwiegend historische Aufnahmen über die ehemalige „Eintracht AG“, die „Ilse AG“ sowie die technische Entwicklung im Lausitzer Bergbaurevier.
Kartenreservierungen können per E-Mail an info@bergbauverein-freital.de, telefonisch unter 01575 6818298 oder im Hofladen Gut Pesterwitz vorgenommen werden. Der Eintrittspreis beträgt drei Euro.



AFB Clara Welzow 1941 Feld Nasser Berg Foto: Archiv Bergbau- und Hüttenverein Freital

# Zum Gedenken an Konrad Lux – Bewahrer der Baumdenkmale

Der ehemalige Freitaler Baumschulbetreiber Konrad Lux widmete sich mit großer Leidenschaft der Erfassung und Dokumentation wertvoller und markanter Bäume in Freital und Umgebung. Mit seinem umfangreichen Wissen und seiner fotografischen Dokumentation unterstützte er die Baumdenkmalinitiative der Grünen Liga Osterzgebirge. Sein Engagement trägt dazu bei, das Naturerbe der Region sichtbar zu machen und für kommende Generationen zu bewahren. Mit einer Baumpflanzung am **13. November 2026 um 14:00 Uhr** möchte das Umweltzentrum Freital an Konrad Lux erinnern und sein Wirken würdigen. Dazu laden die Mitarbeiter alle Interessierten ein. Gepflanzt wird auf der Wiese gegenüber der Burgker Straße 82, auf der auch die Grubenlore des WindBurgker e. V. steht. Um eine vorherige Anmeldung beim Umweltzentrum Freital wird gebeten.

**Kontakt, Informationen und Anmeldung**
Umweltzentrum Freital e. V.
Telefon: 0351 645007
E-Mail: uwz-freital@web.de

Druck
Über 50 Jahre Know-how.
LINUS WITTICH Medien KG
Amts- und Mitteilungsblätter,
Flyer, Visitenkarten, Werbung.

# Der Männerchor Poisental e. V. lädt ein zu einem Adventskonzert

Das Adventskonzert „Gemeinsam die Vorfreude hören" mit festlicher Musik und besinnlichen Liedern findet am **29. November 2026 um 16:00 Uhr** in der Emmauskirche Potschappel statt, Einlass ist ab 15:30 Uhr. Es dirigiert und spielt an der Kreutzbach-Orgel Hendrik Dienel. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird jedoch gebeten.

Anlässlich des Traditionskonzertes „165 Jahre Männerchor im Poisental" im Juni 2026 am Steinernen Tisch im Poisenwald, übereignete Peter Nietzold dem Chor die historische Vereinsfahne des ehemaligen Männergesangsverein „Loreley" Freital-Döhlen aus dem Jahr 1927. Die Fahne wurde von den Frauen der Sänger gestiftet und in einer festlichen Feier im Juni 1927 im „Döhlener Hof", dem heutigen Kulturhaus, geweiht. Die gestickte blau-weiße Fahne trägt in einer Lyra das ehemalige Stadtwappen. An der Feier beteiligten sich 16 Vereine aus Freital, Tharandt und Umgebung. Diese Vereine sind mit Fahnennägeln am Fahnenschaft verewigt. Seit Auflösung des Männergesangsverein „Loreley" bewahrte Familie Nietzold diese Kostbarkeit über die Wirren der Zeit. Für den Männerchor Poisental mit seiner langen Tradition sind solch seltene Zeugnisse der Zeit von unschätzbarem Wert und eine große Ermutigung für die weitere Arbeit.




Die wunderbar gestickte blau-weiße Fahne trägt in einer Lyra das ehemalige Wappen Freitals.
Foto: Männerchor Poisental

# Weihnachtlicher Nachmittag mit den Oberlandbubn im Kulturhaus

Am **2. Dezember 2026 um 15:00 Uhr** wird es im Kulturhaus Freital musikalisch, humorvoll und weihnachtlich. Die Oberlandbubn aus dem Vogtland laden zu einem stimmungsvollen Unterhaltungsnachmittag ein, der mit viel Musik, guter Laune und einer ordentlichen Portion Humor auf die Adventszeit einstimmt. Mit heiteren Geschichten, lustigen Witzen rund um das Weihnachtsfest und einem abwechslungsreichen Musikprogramm sorgen die Oberlandbubn für beste Unterhaltung. Dabei darf natürlich nach Herzenslust mitgesungen und mitgeschunkelt werden. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Ein Kaffeegedeck mit Kaffee und Kuchen ist bereits im Eintrittspreis enthalten. So können die Gäste den Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre genießen. Tickets gibt es an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen, in allen DDV-Lokalen und direkt über das Kulturhaus.

Internet: www.kulturhaus-freital.de
Telefon: 0351 65261822
E-Mail: kasse@kulturhaus-freital.de

Anzeige(n)









# Präventionskurs für Kinder bei Hopsefrosch

Mit dem KinderFit-Präventionskurs für Kinder von sechs bis zehn Jahren bietet Hopsefrosch in Freital ein Bewegungsangebot, das Gesundheit und Spaß miteinander verbindet. KinderFit wird von allen gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst oder ist sogar kostenfrei möglich. Auch Selbstzahler können teilnehmen. In zehn abwechslungsreichen Kurseinheiten von je 60 Minuten geht es nicht um Wettbewerb oder Leistung, sondern darum, Kindern Freude an Bewegung zu vermitteln und sie in ihrer körperlichen und persönlichen Entwicklung zu stärken. Neben Spielen, Parcours und Übungen zur Förderung von Koordination, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit lernen die Kinder auf spielerische Weise mehr über ihren eigenen Körper. Auch Themen wie Rücken, Haltung, Muskeln und Knochen sowie der richtige Umgang mit dem Schulranzen werden kindgerecht aufgegriffen. Neben KinderFit bietet Hopsefrosch in Freital weiterhin die beliebten Eltern-Kind-Kurse für Ein- bis Sechsjährige an. Im Mittelpunkt stehen gemeinsame Bewegung, abwechslungsreiche Parcours und angeleitete Bewegungsphasen, bei denen Kinder gemeinsam mit ihren Eltern aktiv werden können. Die Kurse finden mittwochs und freitags in der Turnhalle auf der Zauckerroder Straße 4 a statt. Der Kurszeitraum läuft bis Januar 2027. Weitere Informationen zu Kurszeiten, freien Plätzen und der Anmeldung gibt es im Internet unter www.hopsefrosch.de.

# Neue Schilder laden Körper, Geist und Seele auf

Warum sollten Ladepunkte nur für Fahrzeuge gebaut werden? Auch Menschen wollen den inneren Akku aufladen – gern an schönen Orten. So entstand die Idee, an Wanderrastplätzen zwischen Freital-Hainsberg und der Opitzhöhe besondere „Ladepunkte für Körper, Geist & Seele" aufzustellen. Die neuen Informationstafeln laden Wanderer seit Kurzem dazu ein, beim Spaziergang nicht nur eine Pause einzulegen, sondern auch etwas für die geistige Fitness zu tun.
Auf den Schildern werden auf unterhaltsame Weise einfache Übungen aus dem sogenannten „Brain-Gym" vorgestellt. Die Gehirngymnastik richtet sich an Menschen jedes Alters und soll Konzentration, Wahrnehmung und geistige Beweglichkeit spielerisch fördern. Die einfach zu lernenden Übungen können direkt vor Ort ausprobiert werden – etwa mit Kindern, die dabei ihren „Blick wie ein Adler" testen oder versuchen, „den Wald flüstern zu hören".
Die ersten Ladepunkte entstanden mit Unterstützung der Freitaler Vereine Weinbergsiedlung e. V. und Neue Heimat e. V. an besonders schönen Rastplätzen rund um die Siedlungen, unter anderem am Weißiger Klitscherweg, oberhalb des Backofenfelsens oder entlang der Wege in Richtung Opitzhöhe. So verbindet sich Wandern mit kleinen Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen zu einer Art ganzheitlichem Trimm-dich-Pfad.
Die Idee stammt von der Dresdner Akademie CORPUS et ANIMA, ein inhabergeführter Bildungsträger für medizinische und heilkundliche Aus- und Weiterbildung mit Sitz in Dresden, der auch Projekte rund um selbstbestimmte und eigenverantwortliche Gesunderhaltung und Vorsorge begleitet. Deren Chef Remo Bormann ist Freitaler und mit der Region sehr verbunden. Weitere Standorte könnten künftig hinzukommen.




Eines der neuen Schilder Foto: privat

# Kita Sonnenblume feiert 25-jähriges Bestehen

Die kommunale Kita Sonnenblume in Freital-Zauckerode wird in diesem Jahr 25 Jahre alt. Aus diesem besonderen Anlass lädt die Einrichtung am **27. November 2026 ab 15:30 Uhr** zu einem bunten Fest mit kleinem Weihnachtsmarkt auf dem Kita-Gelände ein.
Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein. An verschiedenen Stationen können die Gäste unter anderem an einer Tombola teilnehmen, Weihnachtsdekoration basteln und weihnachtlichen Geschichten mit Pirat Willi lauschen. Als besonderer Höhepunkt fährt die Heddelbahn durch das Wohngebiet. Auch für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Herzlich eingeladen sind auch ehemalige Kindergartenkinder, ihre Familien sowie alle Interessierten aus Freital und Umgebung. Das Team der Kita Sonnenblume freut sich auf zahlreiche Gäste und ein fröhliches Fest zum 25-jährigen Bestehen. Die Kita Sonnenblume ist eine Einrichtung im Verbund kommunaler Kindergärten & Horte Freital.




Die Kita Sonnenblume wird 25 Jahre alt und feiert das mit einer Jubiläumsveranstaltung.

**Kontakt**
KINDERGARTEN Sonnenblume
Straße der Stahlwerker 2
01705 Freital
Telefon: 0351 6565880
E-Mail: leitung-kitasonnenblume@freital.com
Internet: www.freital.de/kitaverbund

## Adventsbasar in der Grundschule Pesterwitz

In den Oktoberferien wurde es in der Grundschule Pesterwitz schon weihnachtlich. Im Hort begann die Wichtelwerkstatt. Erzieher und Kinder bastelten, kreierten und produzierten allerlei Kleinigkeiten und Artikel für den Adventsbasar Ende November. An den Vormittagen, in der folgenden Schulzeit oder auch spontan wird alles für den Höhepunkt zum Jahresende vorbereitet. Die Kinder sind immer mit Feuereifer dabei und sehr stolz auf ihre Produkte und Kreationen.
Zum Adventsbasar am **25. November 2026 von 14:00 bis 16:30 Uhr** in der Grundschule Pesterwitz gibt es im gesamten Schulhaus viel zu entdecken und erleben. Am Verkaufsstand können kleine Geschenke erstanden oder auch einfach ein leckerer Schokoapfel genascht werden. Auf dem Schulhof duftet es nach Bratwürsten und Punsch und in den Klassenzimmern können die Kinder und Familien selbst kreativ werden. Bei weihnachtlicher Musik und herrlicher Stimmung wird gemeinsam in die Adventszeit gestartet. Der Adventsbasar ist auch für Besucher offen.



Für den Adventsbasar wird fleißig gebastelt. Foto: Stadt Freital

## Schulgartenzeit an der Grundschule Poisental

Sobald die Sonne scheint, zieht es die Kinder der Grundschule Poisental hinaus in den Schulgarten. Zwischen frischer Erde, grünen Blättern und bunten Blumen gibt es immer etwas zu entdecken und zu tun. Jede Klasse hat ihr eigenes Beet und entscheidet selbst, was dort angepflanzt wird. So konnten bereits Salat, Kartoffeln, Tomaten, Rhabarber, Getreide und Erdbeeren geerntet werden. Auf der Streuobstwiese reifen Äpfel heran und die Johannisbeeren laden zum Naschen ein. Bis zur Ernte ist allerdings einiges zu tun. Umgraben, säen, gießen, Unkraut entfernen und die Pflege der Pflanzen – für die Kinder ist die Gartenarbeit eine tolle Abwechslung zum Unterricht. Sie können neben Pflanzen auch Tiere wie Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten, die sie im Sachunterricht kennengelernt haben, hautnah erleben und mit eigenen Händen aktiv arbeiten. So wird aus dem Unterricht ein echtes Erlebnis und die Kinder übernehmen Verantwortung. In diesem Jahr wurden neue Hochbeete angeschafft, die den Schulgarten und damit auch die gärtnerischen Möglichkeiten erweitern.



Die Kinder sind gern im Schulgarten. Foto: Stadt Freital

## Eine bewegte Woche voller Freude und Abenteuer

Ende September 2026 stand im kommunalen Kindergarten Regenbogen eine Woche lang alles unter dem Motto Bewegung, Entdecken und gemeinsamer Spaß. Die Kinder konnten täglich neue Erfahrungen sammeln und ihre Fähigkeiten spielerisch erproben. Am ersten Tag drehte sich alles um die Körperwahrnehmung. Beim Balancieren, auf dem Barfußpfad und mit Gewichtssäckchen lernten die Kinder ihren Körper besser kennen. Yoga und kleine Massagen sorgten für Entspannung und förderten zugleich den Tastsinn.
Unter dem Motto „Turnen wie die Profis" standen am zweiten Tag Koordination, Gleichgewicht und Geschicklichkeit im Mittelpunkt. Der dritte Tag brachte mit „Sport mit Musik" Tanz, Rhythmus und fantasievolle Bewegungsgeschichten. Dabei wurden Motorik, Gedächtnis und Körpergefühl gestärkt sowie der Ausdruck von Gefühlen gefördert.
Am vierten Tag verwandelte sich der Garten in einen großen Bewegungsparcours. Beim Weitsprung, Klettern und bei Wettrennen mit Roller oder Bobbycar konnten die Kinder Kraft, Ausdauer und Mut beweisen. Gleichzeitig lernten sie, mit Gewinnen und Verlieren umzugehen und ihre Gefühle zu regulieren.
Zum Abschluss blickten die Kinder auf ihre schönsten Erlebnisse zurück. Als Anerkennung für ihren Einsatz und ihre Begeisterung wurden alle zu „Bewegungsprofis" gekürt.



Die bewegte Woche macht viel Spaß. Foto: Stadt Freital



## Lebe jede Jahreszeit – die Natur als Taktgeber

Die Kinder des kommunalen Kneipp Kindergartens „Rotkopf Görg" freuen sich über den Einzug des Herbstes mit all seinen Besonderheiten. Auch in dieser Zeit zeigt sich die Natur von einer vielfältigen Seite und es gibt viel zu entdecken. Die kleinen Sammler kehren mit prall gefüllten Taschen aus Wald, Park und Flur heim. Beim Eichel würfeln oder Blätterpuzzle spielen wird die kognitive Entwicklung gefördert. Der Duft von Tee aus selbst geernteten Kräutern bringt ein Gefühl von Wärme und Wohlbefinden. Auch die Anwendung von ätherischen Ölen trägt dazu bei.
Alle kleinen Kneippianer wissen, dass jetzt die Stärkung des Immunsystems besonders wichtig ist. Neben Armbädern, Tautreten und Luftbädern trägt der tägliche Aufenthalt an der frischen Luft dazu bei, Infekten vorzubeugen.



Gelebtes Kneippkonzept Foto: Stadt Freital

## Neue Vereinskleidung für den Leichtathletik-Nachwuchs

Mit einer finanziellen Zuwendung der Ostsächsischen Sparkasse Dresden war es dem Freital-Weißig 1861 e. V. möglich, neue Vereinskleidung für die Abteilung Leichtathletik anzuschaffen. Die offizielle Übergabe fand im Rahmen des Sächsischen Werfermehrkampfs auf der heimischen Sportanlage in Freital-Weißig statt. Dort konnten die Nachwuchsathletinnen und -athleten ihre neuen Anzüge erstmals präsentieren. Die SG Freital-Weißig 1861 e. V. bedankt sich für die erneute Förderung und die kontinuierliche Begleitung der sportlichen Arbeit. Sie ist ein wertvoller Beitrag dazu, Kindern und Jugendlichen weiterhin gute Bedingungen für ihre sportliche Entwicklung zu bieten.




Übergabe der neuen Sportkleidung an die Nachwuchskinder: der Vorsitzende der SG Freital-Weißig 1861 e. V. Rainer Burkhardt (l.), daneben der Abteilungsleiter Leichtathletik Steve Chodas und rechts der Filialleiter der Ostsächsischen Sparkasse Dresden Eric Mattheus
Foto: Rainer Burkhardt

## Ferienkinder mit Pilzberaterin im Freital-Weißiger Wald unterwegs

Die Herbstferien 2026 standen für die Kinder des kommunalen Hortes der Grundschule „Am Albertschacht" ganz im Zeichen der Pilze. Gemeinsam mit Pilzberaterin Kerstin Aretz, einer leidenschaftlichen Naturpädagogin, ging es bei bestem Herbstwetter in den Freital-Weißiger Wald, wo die Kinder die faszinierende Welt der Pilze entdeckten. Auf der rund zweistündigen Tour erfuhren sie, wie Pilze wachsen, welche Rolle ihre Sporen spielen und warum sie für das Ökosystem unverzichtbar sind. Mit Lupen und Bestimmungsbüchern lernten sie spielerisch, essbare von giftigen Pilzen zu unterscheiden. Kleine Wissensspiele sorgten dabei für zusätzliche Begeisterung.
Der Höhepunkt wartete auf einer kleinen Lichtung. Zwischen dicken Baumstämmen war eine mobile Puppenbühne aufgebaut. Zeit für das Kasperletheater im Wald: Die Hexe hatte einen Fliegenpilz braun angemalt und zwischen Steinpilze in Kasperles Korb geschmuggelt. Doch die Kinder griffen mit ihrem frisch erworbenen Wissen ein: Sie warnten Kasperle rechtzeitig und erklärten, dass Pilze niemals nur nach der Farbe beurteilt werden dürfen. Gemeinsam achteten sie auf wichtige Merkmale wie Lamellen und die Knolle am Stiel. So wurde das Gelernte auf unterhaltsame Weise vertieft – und der Ausflug zu einem lehrreichen Erlebnis, das den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Die Kinder sind von der Natur fasziniert.
Foto: Stadt Freital

Der richtige Klick führt Sie zu LINUS WITTICH!
wittich.de

# Kleine Forscher entdecken Neues im „Kinderland am Wiesenhang“

Der kommunale Kindergarten „Kinderland am Wiesenhang“, zertifiziertes „Haus in dem Kinder forschen“ lud alle Eltern, Großeltern, Freunde und Interessierten zum Familienherbstfest ein. Am 8. Oktober 2026 gab es die Gelegenheit, den Forscherkindergarten und die Exponate des Neugierexpresses kennenzulernen.
Musikalisch eröffneten die Vorschulkinder und die Musikschule Freital das Fest und sorgten für einen stimmungsvollen Auftakt. Anschließend konnte man an zahlreichen Experimentierstationen spannende Entdeckungen machen. Auch für die kreativen Köpfe wurde viel geboten: verschiedene Bastel- und Kreativangebote luden zum Gestalten ein. Bewegungsmöglichkeiten sorgten zusätzlich für Spiel, Spaß und jede Menge Familienaktivität. Ein Dank geht an alle Organisatoren und Helfer, die gemeinsam schöne Kindheitserinnerungen geschaffen haben.



Die Kinder begeistern die Gäste zum Auftakt. Foto: Stadt Freital

# Schulcup Crosslauf in Freital

Am 8. Oktober 2026 wurde das Freitaler Freibad „Zacke“ zum Treffpunkt für junge Crossläufer aus ganz Sachsen. Beim landesweiten Schulcup Crosslauf gingen 42 Mixed-Teams aus insgesamt 24 Schulen an den Start. In vier Altersklassen von U12 bis U18 kämpften Jungen und Mädchen gemeinsam um gute Laufzeiten und zeigten dabei vor allem eines: viel Freude am Sport und starken Teamgeist.
Auch die Grundschule „Ludwig Richter“, die Glückauf-Grundschule und die Lessing-Oberschule waren mit ihren Teams dabei. Spannende Läufe, gegenseitiges Anfeuern und eine großartige sportliche Atmosphäre machten den Wettkampftag zu einem besonderen Erlebnis.
Den ersten Startschuss gab der Erste Bürgermeister Peter Pfitzenreiter. Dank der gelungenen Organisation und des großen Engagements aller Beteiligten wurde der Schulcup zu einem rundum gelungenen Sporttag, der eindrucksvoll zeigte, wie viel Begeisterung und Gemeinschaft im Schulsport steckt.



Der Erste Bürgermeister Peter Pfitzenreiter freut sich über die vielen jungen Crossläufer.
Foto: Stadt Freital

# Melanie Lorenz weiterhin erfolgreich

Nach dem bestandenen Abitur nahm Melanie im Herbst 2026 erfolgreich an Turnieren teil. Beim internationalen Pokalturnier der Stadt Werdau am 27. September 2026 trat Melanie eine Gewichtsklasse höher, bis 76 Kilogramm, weibliche Aktive, an. Dort holte sie sich nach zwei Siegen den obersten Podestplatz.
Am 17. Oktober 2026 stand der internationale Brandenburg Cup in Sportzentrum Frankfurt/Oder auf dem Plan. In Melanies Gewichts- und Altersklasse, bis 72 Kilogramm U23, trafen acht Ringerinnen aufeinander. Melanie besiegte in den ersten Kämpfen ihre Gegnerinnen aus Polen und Schweden jeweils mit technischer Überlegenheit. Am Ende errang sie Silber.

Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!
**Ihr Freitaler Anzeiger**

**IMPRESSUM**

**Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Freital**
Herausgeber: Stadtverwaltung Freital
Dresdner Straße 56, 01705 Freital

**Verantwortlich für den Inhalt:**
Die Große Kreisstadt Freital, vertreten durch die Büroleiterin des Oberbürgermeisters Katrin Reis
Telefon: 0351 6476-155

**Redaktion:**
Jona Hildebrandt-Fischer
Telefon: 0351 6476-380
Matthias Weigel
Telefon: 0351 6476-160

**Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG
vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Geburtstag

anzeigen.wittich.de

# Gelungener Ferienabschluss: Vier Medaillen für Freitaler Karatekas

Mehr als 300 Starter mit über 500 Einzelstarts traten am 24. Oktober 2026 bei der Süddeutschen Meisterschaft im Karate in Nürnberg gegeneinander an. Der Shotokan-Karateverein Freital e. V. war mit sechs Nachwuchsathletinnen vertreten: Liselotte Bemme, Julia Bormann, Helene und Hanna Lenk, Klara Reiz sowie Emilia Wolf. Das traditionsreiche Turnier bot ein hohes Leistungsniveau und starke Konkurrenz. Alle Freitalerinnen zeigten gute Leistungen und sammelten wertvolle Wettkampferfahrung. Besonders erfolgreich waren Emilia Wolf und Liselotte Bemme: Emilia sicherte sich jeweils Bronze in Kata und Kumite. Liselotte wurde in beiden Disziplinen süddeutsche Vizemeisterin. Damit kehrte das Freitaler Team mit insgesamt vier Medaillen zurück.




Liselotte (l.) greift Emilia mit dem Tritt „Mae-Geri" an.
Foto: Felix Bemme, Shotokan-Karateverein Freital

# Erfolgreiche Herbstsaison für Freital-Weißiger Leichtathleten

Die Nachwuchs-Leichtathleten der SG Freital-Weißig 1861 blicken auf einen erfolgreichen Herbst mit zahlreichen Erfolgen, persönlichen Bestleistungen und zwei Landesrekorden zurück. Beim Ländervergleich der besten U14-Athleten aus fünf ostdeutschen Bundesländern in Dessau wurden Heidi Gerisch, Charlotte Lübke und Vanessa Reichel in die sächsische Auswahl berufen – mehr Mädchen stellte kein anderer sächsischer Verein. Heidi überzeugte mit dem Sieg im Weitsprung, einem zweiten Platz im Hürdenlauf und Rang zwei mit der Staffel. Vanessa Reichel wurde Zehnte im Diskuswerfen, Charlotte Lübke belegte im Hochsprung Platz zwölf. Sachsen erreichte insgesamt den dritten Platz.

Ein besonderer Erfolg gelang der U14-Mädchenmannschaft bei der Team-Landesmeisterschaft in Freiberg. Heidi Gerisch, Zoey Reiche, Jolina Zieschang, Jessica Böhme und Lara Noatsch sicherten sich erstmals in der Vereinsgeschichte den Landesmeistertitel – mit deutlichem Vorsprung vor der Konkurrenz. Lara gewann das Ballwerfen, Zoey überzeugte über 800 Meter. Beide erzielten dabei persönliche Bestleistungen.

Auch David-Louis Göbel sorgte für Aufsehen: Beim Werfertag in Geringswalde stellte er im Kugelstoßen einen neuen sächsischen Landesrekord der Altersklasse M12 auf. Zahlreiche weitere Podestplätze und persönliche Bestleistungen bei Wettkämpfen in der Region unterstrichen die gute Nachwuchsarbeit des Vereins.

Beim Fähigkeitstest des Leichtathletik-Verbandes Sachsen bestanden Heidi Gerisch, Lara Noatsch, Jessica Böhme und Celina Schöpal erfolgreich die anspruchsvollen Prüfungen. Damit qualifizierte sich Heidi für den Landeskader, während Lara, Jessica und Celina in den Entwicklungskader aufgenommen werden.

Zum Abschluss der Freiluftsaison setzte David-Louis Göbel noch einen Höhepunkt: In Berlin-Zehlendorf stellte er mit dem Diskus einen weiteren sächsischen Landesrekord der Altersklasse M12 auf.

Die Ergebnisse zeigen eindrucksvoll, wie erfolgreich sich der Freital-Weißiger Leichtathletik-Nachwuchs entwickelt und welches Potenzial in den jungen Talenten steckt.



Das siegreiche Team bei den Team-Landesmeisterschaften Foto: SG Freital-Weißig 1861

# 65 Jahre gemeinsam durchs Leben

Zur Eisernen Hochzeit des Ehepaares Ingeburg und Karl-Heinz Schubert gratulierten am 30. September 2026 Oberbürgermeister Uwe Rumberg und die Seniorenbeauftragte Heidrun Weigel von Herzen und wünschten dem Jubelpaar für die kommenden gemeinsamen Jahre alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente. Seit fast 30 Jahren ist Freital ihr gemeinsames Zuhause. Hier haben sie viele gesellige Stunden erlebt – insbesondere in den Ballsälen Coßmannsdorf bei Veranstaltungen und so mancher turbulenten Faschingsfeier, an die sie sich heute noch gern erinnern. Besonders dankbar sind sie für ihre beiden Kinder und die gemeinsame Zeit. Auch heute erfahren sie dort Unterstützung und Hilfe im eigenen Haushalt. 65 gemeinsame Ehejahre sind ein beeindruckendes Zeichen für Verbundenheit, Zusammenhalt und gegenseitiges Vertrauen.



Ingeburg und Karl-Heinz Schubert feiern ihren 65. Hochzeitstag. Foto: Stadt Freital

## Blutspende in Freital



Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gibt folgenden Blutspendetermin bekannt:

Montag, **10. November 2026**
**16:30 bis 19:30 Uhr**
Pesterwitz SV
Erich-Hanisch-Straße

Montag, **16. November 2026**
**15:00 bis 19:00 Uhr**
Weißeritzgymnasium
Außenstelle
Johannisstraße 11

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine wird erbeten. Sie kann im Internet unter terminreservierung.blutspende-nordost.de erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 1194911.

Der Haema-Blutspendedienst gibt folgenden Blutspendetermin bekannt:

Mittwoch, **16. Dezember 2026**
**14:00 bis 19:00 Uhr**
Stadtkulturhaus Freital
Lutherstraße 2

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine telefonische Terminvereinbarung unter 0351 40792565 vorab möglich.

Hier wäre Platz für
Ihre Werbung

## Grippeschutzimpfung im Gesundheitsamt

Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bietet Impfungen gegen die Virusgrippe (Influenza) an. Grippeviren können schwere Komplikationen unter anderem im Herz-Kreislauf-System hervorrufen. Schützen kann man sich durch eine entsprechende Grippeschutzimpfung. Diese wird vor allem für chronisch kranke und abwehrgeschwächte Menschen sowie medizinisches und pflegendes Personal – also Menschen, die andere schutzbedürftige Personen anstecken können – empfohlen.

Die Impfsprechstunde in der Außenstelle des Landratsamtes in Freital, Deubener Straße 6 (nicht barrierefrei) ist am **26. November 2026** in der Zeit von **13:30 bis 17:00 Uhr** vorgesehen. Eine vorherige Anmeldung über das Onlineportal ist erforderlich. Dieses ist unter https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/landratsamt-pirna/beteiligung/themen/1034749 erreichbar. Eine Terminbuchung für Bürger ohne Internetzugang ist telefonisch unter 03501 515-2307 oder -2365 möglich.

Wichtig: Nur Personen, die frei von Erkältungssymptomen sind, sollten sich impfen lassen. Für gesetzlich Versicherte ist die Impfung kostenfrei. Privatversicherte erhalten eine Rechnung. Zum Impftermin sind die Chipkarte der Krankenkasse und der Impfausweis mitzubringen.

## „SCHAU REIN!“ 2027 – Jetzt als Unternehmen anmelden

Unternehmen und Institutionen im Landkreis können sich für eine Teilnahme an der „Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ 2027 registrieren. Die Registrierung erfolgt im Internet unter www.schau-rein-sachsen.de/apps/registrierung.

Die nächste „SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ findet vom 8. bis 13. März 2027 statt. Als größte Initiative zur beruflichen Orientierung im Freistaat bringt sie Schülerinnen und Schüler mit Unternehmen, Institutionen und potenziellen Ausbildungsbetrieben zusammen. Jugendliche erhalten praxisnahe Einblicke in Branchen, Berufe sowie Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Sie erleben Arbeitsabläufe und können direkt Fragen zu Berufsbildern, Bewerbung und Karriere stellen. Fachkräftegewinnung beginnt bereits bei der Berufsorientierung: im direkten Austausch mit jungen Menschen. „SCHAU REIN!“ bietet Unternehmen die Chance, potenzielle Auszubildende und Praktikanten früh kennenzulernen und für den eigenen Betrieb zu begeistern.

Die Teilnahme und Veröffentlichung der Angebote sind kostenfrei. Weitere Informationen gibt es unter:
www.schau-rein-sachsen.de/unternehmen/woche-der-offenen-unternehmen.

# Polizeiliche Statistik 2026 für Freital

Das Polizeirevier Freital-Dippoldiswalde hat Zahlen der Kriminalstatistik und Verkehrsunfallstatistik für die Region veröffentlicht.

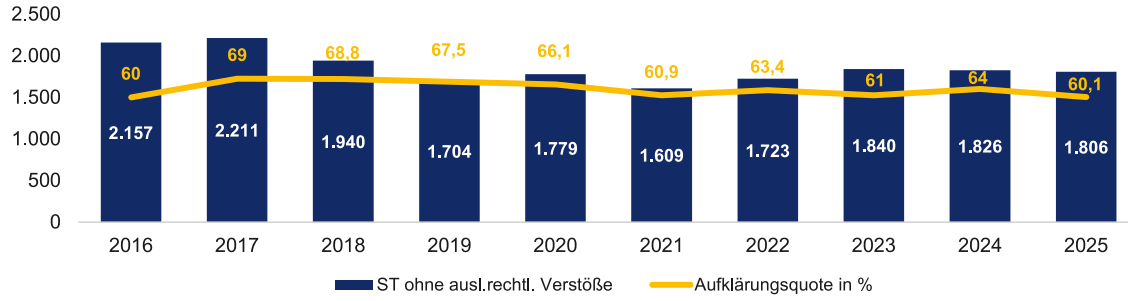
POLIZEIDIREKTION DRESDEN | POLIZEI Sachsen

## PKS Jahresstatistik - Kompaktübersicht

**Freital (alle OT)**

| | | 2025 | 2024 | | Veränderung +/- | Veränderung in % |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Straftaten (ST) insgesamt** | erfasste Fälle | 1.808 | 1.843 | - | 35 | -1,9 |
| | aufgeklärte Fälle | 1.088 | 1.186 | - | 98 | -8,3 |
| | Aufklärungsquote % | 60,2 | 64,4 | - | 4,2 | |
| | Tatverdächtige | 839 | 921 | - | 82 | -8,9 |
| | nichtdt. TV | 156 | 192 | - | 36 | -18,8 |
| | Anteil nichtdt. TV % | 18,6 | 20,8 | - | 2,2 | |
| | | | | | | |
| Straftaten ohne Verstöße | erfasste Fälle | 1.806 | 1.826 | - | 20 | -1,1 |
| gegen das AufenthG, | aufgeklärte Fälle | 1.086 | 1.169 | - | 83 | -7,1 |
| AsylVfG und FreizügG/EU | Aufklärungsquote % | 60,1 | 64,0 | - | 3,9 | |
| (890000) | Tatverdächtige | 836 | 294 | + | 542 | 184,4 |
| | nichtdt. TV | 153 | 182 | - | 29 | -15,9 |
| | Anteil nichtdt. TV % | 18,3 | 20,0 | - | 1,7 | |
| **Erfasste Fälle nach Straftatenobergruppen** | | | | | | |
| (0*) Straftaten gegen das Leben | | 3 | 1 | + | 2 | 200,0 |
| (1*) ST gg. Sex. Selbstbest. Insg. | | 39 | 59 | - | 20 | -33,9 |
| (2*) Rohheitsd./ST gg. Pers. Freih. | | 378 | 371 | + | 7 | 1,9 |
| (3*) Diebst. Ohne erschw. Umst. | | 323 | 324 | - | 1 | -0,3 |
| (4*) Diebstahl unter erschw. Umst | | 209 | 208 | + | 1 | 0,5 |
| (5*) Vermögens-/Fälschungsdelikte | | 245 | 263 | - | 18 | -6,8 |
| (6*) sonstige Straftatbestände StGB | | 534 | 536 | - | 2 | -0,4 |
| (7*) ST gegen straf. Nebengesetze | | 77 | 81 | - | 4 | -4,9 |
| **Erfasste Fälle nach Summenschlüssel** | | | | | | |
| Rauschgiftkriminalität | (891000) | 32 | 38 | - | 6 | -15,8 |
| Gewaltkriminalität | (892000) | 61 | 65 | - | 4 | -6,2 |
| Wirtschaftskriminalität | (893000) | 16 | 13 | + | 3 | 23,1 |
| Cybercrime | (897000) | 29 | 21 | + | 8 | 38,1 |
| Umwelt-/Verbrauchersch.sektor | (898000) | 13 | 15 | - | 2 | -13,3 |
| Straßenkriminalität | (899000) | 346 | 308 | + | 38 | 12,3 |
| Sachbesch. durch Graffiti ges. | (899500) | 92 | 61 | + | 31 | 50,8 |

### Entwicklung der Allgemeinen Kriminalität von 2016 bis 2025



# Verkehrsunfallstatistik 2025

**Große Kreisstadt Freital**

## Unfälle nach Kategorie

| | Kategorie | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | **Gesamt** |
| 2025 | 0 | 22 | 80 | 24 | 592 | 8 | 726 |
| **Gesamt** | 0 | 22 | 80 | 24 | 592 | 8 | 726 |

Kat 1: Unfall mit Getöteten
Kat 2: Unfall mit Schwerverletzten
Kat 3: Unfall mit Leichtverletzten
Kat 4: Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinn)
Kat 5: Sonstiger Sachschadensunfall ohne Alkoholeinwirkung / and. ber. Mittel
Kat 6: Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung / and. ber. Mittel

## Anzahl verunglückter Personen

| | Anzahl | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Getötete | Schwerverletzte | Leichtverletzte | **Gesamt** |
| 2025 | 0 | 25 | 102 | 127 |
| **Gesamt** | 0 | 25 | 102 | 127 |

## Verkehrsbeteiligung

| | Anzahl |
|---|---|
| Gruppe 1: Personenkraftwagen | 1.058 |
| Gruppe 2: Fahrräder | 41 |
| Gruppe 3: Fußgänger | 18 |
| Gruppe 4: Liefer- und Lastkraftwagen | 86 |
| Gruppe 5: Busse | 14 |
| Gruppe 6: motorisierte Zweiräder | 33 |
| Gruppe 7: andere Fahrzeuge | 82 |
| Gesamt | 1.332 |

| **Hauptunfallursachen:** | **Anzahl** |
|---|---|
| **„Anderer Fehler beim Fahrzeugführer“** | **314** |
| **Fehler beim Ein- und Ausparken** | **85** |
| **Mangelnder Sicherheitsabstand** | **60** |
| **Missachtung der Vorfahrt** | **54** |
| **Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr** | **44** |
| **Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren** | **39** |
| **Nicht angepasste Geschwindigkeit** | **29** |
| **Alkohol** | **17** |

## Hauptunfallörtlichkeiten:

**Dresdner Straße, Poisentalstraße, Wilsdruffer Straße**

# Freitaler Saurierplatte zieht ins Naturkundemuseum Chemnitz ein



Die Freitaler Saurierplatte
Foto: Freistaat Sachsen

Der Geologische Dienst des Landesumweltamtes Sachsen bewahrt und erforscht seit über 125 Jahren die originale Freitaler Saurierplatte. Jetzt hat die Zeit hinter verschlossenen Archivtüren ein Ende: Die Saurierplatte ist Anfang Oktober 2026 an das Naturkundemuseum Chemnitz als Dauerleihgabe übergeben worden.

Die Freitaler Saurierplatte ist der einzige Fund dieser Qualität weltweit und von hoher wissenschaftlicher Bedeutung. Im Jahr 1901 wurde die Platte aus einer Tiefe von 300 Metern unter Tage im Steinkohlerevier in Freital im Bereich des Königin-Carola-Schachts geborgen und an die damalige Königliche Geologische Landesanstalt in Leipzig (heute Geologischer Dienst des LfULG) übergeben.

Lange bewegte die Landesgeologinnen und -geologen die Frage, wie sie dieses wissenschaftlich herausragende Fossil einer großen Öffentlichkeit zugänglich machen können. Die Wahl fiel auf das Naturkundemuseum Chemnitz. Seine geologische Ausstellung widmet sich genau jenem erdgeschichtlichen Zeitabschnitt, aus dem die Freitaler Saurierplatte stammt. So trifft Pantelosaurus dort auf den Versteinerten Wald von Chemnitz, der vor 291 Millionen Jahren aus der riesigen Glutwolke eines Vulkans entstanden ist und heute nur wenige Meter unter der Stadt Chemnitz liegt – was für eine Symbiose.

Bei der originalen Freitaler Saurierplatte handelt es sich um ein komplexes Objekt aus sechs eng miteinander verschränkten Skeletten und stellt das einzige Material der etwa 1,2 Meter langen Gattung Pantelosaurus dar. Der Pantelosaurus war ein Fleisch- bis Allesfresser und womöglich das größte Raubtier seines Ökosystems. Zur Einordnung: Es handelt sich um keinen Dinosaurier.

Kopien der Fossilplatte aus den 1920er-Jahren hängen weltweit in Museen von London bis New York. Im Jahr 2025 wurden zwei weitere Kopien mittels 3-D-Druck hergestellt. Eine davon hängt im Museum KohleWelt in Oelsnitz/Erzgebirge und die andere im Landesumweltamt in Pillnitz.

# Auszeichnung der Jahrgangsbesten 2026 in den Grünen Berufen

Das jährliche Bestentreffen der Grünen Berufe in Sachsen ist ein besonderes Ereignis: Hier werden die drei besten Absolventen in ihrem Beruf beziehungsweise in ihrer Fachrichtung, deren Gesamtergebnis eine Eins vor dem Komma aufweist, geehrt.
Aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wurden gleich drei Auszubildende als Beste in ihrer Fachrichtung ausgezeichnet: Leonie Geißler von der EdGarden GmbH Bahretal mit einem Gesamtergebnis von 1,10, Anna Grohmann von Natur und Stein Landschaftsbau GmbH Freital mit einem Notendurchschnitt von 1,44 und Richard Bär vom Bauernhof Steinert Hohnstein mit der Gesamtnote 1,14. Leonie Geißler und Anna Grohmann absolvierten ihre Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau, Richard Bär erlernte den Beruf des Landwirts.
Die diesjährige Festveranstaltung fand am 9. Oktober 2026 in der Sächsischen Aufbaubank in Dresden statt. Der Sächsische Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Georg-Ludwig von Breitenbuch gratulierte den besten Absolventen des Ausbildungsjahres 2025/2026 zu den erreichten Prüfungsergebnissen.



Ehrung der Besten im Jahrgang Foto: Landratsamt

Die Natur und Stein Landschaftsbau GmbH aus Freital bildet bereits seit fast 20 Jahren im Garten- und Landschaftsbau aus. Darüber hinaus engagiert sich der Betrieb seit vielen Jahren ehrenamtlich im Prüfungswesen.

# Neue Öffnungs- und Telefonservicezeiten in den sächsischen Finanzämtern

Die sächsischen Finanzämter haben ihre Öffnungs- und Telefonservicezeiten angepasst. Das Kommunikationsverhalten der Bevölkerung hat sich durch die fortschreitende Digitalisierung gewandelt. Dem stetigen Wachstum an Anrufen und elektronischer Kommunikation, insbesondere über „Mein ELSTER" unter www.elster.de, stehen rückläufige Besucherzahlen vor Ort in den Finanzämtern gegenüber.
Die Öffnungszeiten für den Besucherverkehr werden daher bedarfsgerecht angepasst. So sprachen in den sächsischen Finanzämtern im Jahr 2010 noch rund 700.000 Menschen vor, wohingegen sich die Besuche bis zum Jahr 2025 auf rund 200.000 verringerten. Auf diese Entwicklung hat die sächsische Steuerverwaltung reagiert und die Erreichbarkeit der sächsischen Finanzämter angepasst.

**Öffnungszeiten für den Besucherverkehr**

| | |
|---|---|
| Mo. | 9:00 bis 15:00 Uhr |
| Di. | 9:00 bis 18:00 Uhr |
| Do. | 9:00 bis 15:00 Uhr |

**Telefonservicezeiten**

| | |
|---|---|
| Mo. | 8:00 bis 15:00 Uhr |
| Di. | 8:00 bis 18:00 Uhr |
| Do. | 8:00 bis 15:00 Uhr |
| Fr. | 8:00 bis 12:00 Uhr |

Außerhalb der Öffnungszeiten steht künftig die Möglichkeit für individuelle Terminvereinbarungen zur Verfügung. Die Möglichkeiten, elektronisch im ELSTER-Portal über „Mein ELSTER" oder das Online-Kontaktformular für steuerliche Fragen www.elster.de/eportal/wizard/seq/steuerlichenachricht-1/eingabe sowie per E-Mail oder postalisch mit dem Finanzamt in Kontakt zu treten, bestehen unverändert fort.
Darüber hinaus kann für allgemeine Fragen das Info-Telefon der sächsischen Finanzämter von 8:00 bis 17:00 Uhr unter der Rufnummer 0351 79997888 genutzt werden. Hierfür gilt der Tarif für Anrufe in das deutsche Festnetz.

# Die Volkshochschule Freital informiert

vhs Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

**Nähen – Kleingruppenkurs**
Fr., 13.11.2026, 17:00 bis 15:30 Uhr
(75,00 Euro)

**Yoga und Krebs**
Fr., 13.11.bis 15.01.2027, 17:00 bis 18:00 Uhr, 8-mal, Helios Weißeritztalklinken, Physiotherapie (64,00 Euro)

**Kostenfreie Google-Werkzeuge für Ihr Business – Kurzseminar**
Di., 17.11.2026, 16:30 bis 18:00 Uhr
(16,00 Euro)

**Russisch – Grundkurs Stufe A1/1. Semester – Kleingruppenkurs**
Di., 24.11.bis 02.02.2027, 17:30 bis 19:45 Uhr, 10-mal (180,00 Euro)

**Ein guter, kostenloser Passwort-Safe/-Manager für überall**
Di., 24.11.2026, 17:00 bis 19:15 Uhr
(18,00 Euro)

**Hypnose verstehen – Chancen und Möglichkeiten**
Mi., 25.11.2026, 17:00 bis 18:30 Uhr
(16,00 Euro)

**Periode mit Vorfreude erwarten – Workshop**
Do., 26.11.2026, 17:00 bis 18:30 Uhr
(10,00 Euro)

**Kontakt und Informationen**
Volkshochschule Freital
Bahnhofstraße 34
01705 Freital
Telefon: 0351 6413748
E-Mail: info@vhs-ssoe.de
Internet: www.vhs-ssoe.de

# GOTTESDIENSTE

**Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital**
www.kirche-freital.de
Telefon: 0351 6491384

**Pesterwitz** Jakobuskirche
www.kirche-pesterwitz.de
Telefon: 0351 6503341

**Freie evangelische Gemeinde**
www.freital.feg.de
Telefon: 0351 89241042

**Katholische Pfarrei** St. Joachim
www.kirche-osterzgebirge.de
Telefon: 0351 6491929

**Kirchspiel Dresden Süd**
**Ev.- Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung**
www.kirchspiel-dresden-sued.de
Telefon: 0351 4370880

## Sonntag, 8. November 2026

**Pesterwitz Jakobuskirche**
Regionalgottesdienst zu Kirchweih mit Kindergottesdienst • 10:30 Uhr

**Somsdorf Georgenkirche**
Kirchweihkonzert mit Posaunenchor • 15:00 Uhr

**Freie evangelische Gemeinde**
Dresdner Straße 72
OpenDoorsGottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst • 10:00 Uhr

**Katholische Pfarrei**
Heilige Messe • 8:30 Uhr

**Kirche Bannewitz**
Gottesdienst • 10:30 Uhr



## Mittwoch, 11. November 2026 – Martinstag

**Katholische Pfarrei** St. Joachim
Lampionumzug zur Christuskirche Deuben mit anschließendem Martinsfest • 16:45 Uhr

**Hainsberg** Hoffnungskirche
Martinsfest mit Lampionumzug • 17:00 Uhr

**Pesterwitz** Jakobuskirche
Martinsfest mit anschließendem Lampionumzug und Martinsfeuer • 17:00 Uhr

**Kirche Bannewitz**
Martinsfest vor der Kirche Bannewitz mit kurzem Anspiel,
anschließend Martinsumzug mit Musik und Martinsfeuer • 16:30 Uhr

## Sonntag, 15. November 2026

**Deuben** Gemeindesaal
Kinderkirche • 10:00 Uhr

**Hainsberg** Hoffnungskirche
Gottesdienst zu Kirchweih • 10:30 Uhr

**Pesterwitz** Jakobuskirche
Familiengottesdienst mit Tauferinnerung • 10:30 Uhr

**Freie evangelische Gemeinde**
Dresdner Straße 72
Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung • 10:00 Uhr

**Katholische Pfarrei**
Heilige Messe • 10:30 Uhr

**Kirche Bannewitz**
Gottesdienst mit Taufgedenken für Familien • 10:30 Uhr

## Mittwoch, 18. November 2026 – Bußtag

**Katholische Pfarrei** St. Joachim
Ökumenischer Gottesdienst mit Kindergottesdienst • 10:00 Uhr

**Kirche Leubnitz-Neuostra**
Gottesdienst • 10:30 Uhr

## Besondere Veranstaltungen

**Montags**
**Deuben** Gemeindesaal, Lange Straße 13
Friedensgebet • 19:00 bis 19:30 Uhr

## Mittwoch, 4. November 2026

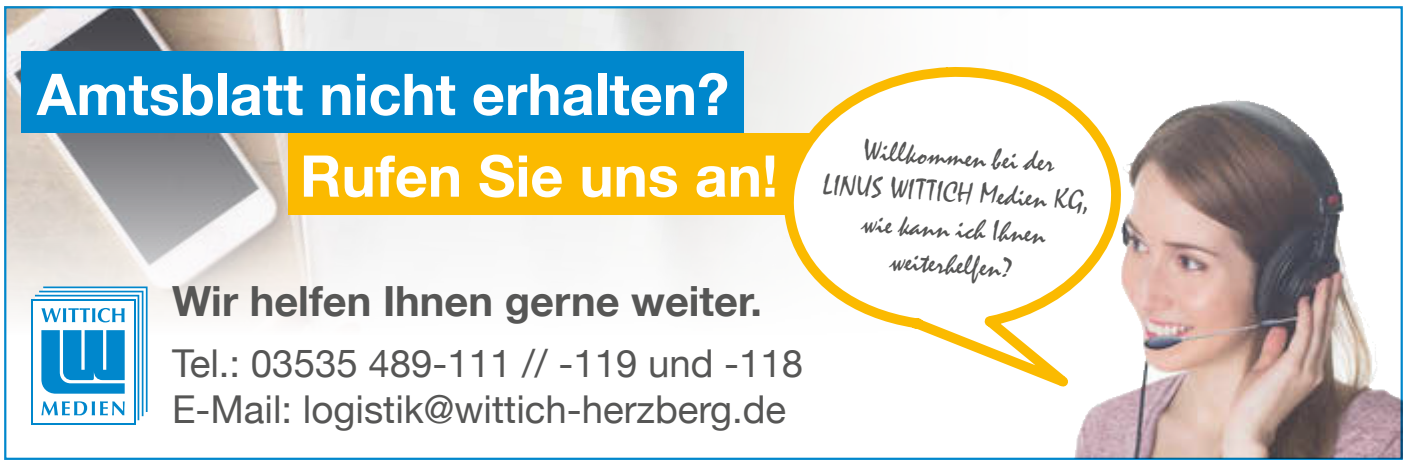
**Freie evangelische Gemeinde**
Dresdner Straße 72
„Gebet für die Stadt" • 18:00 Uhr

## Donnerstag, 12. November 2026

**Weibernest in der Kirche Bannewitz**
• 20:00 Uhr
Elisabeth Bellmann gestaltet einen Abend über Franz von Assisi zum Thema „Den Wolf umarmen, die Kirche stützen, wie verrückt glauben".

## Samstag, 14. November 2026

**Kirche Bannewitz**
Kinderkirchenerlebnisnacht • 19:00 Uhr
Anmeldung bitte bis 6. November 2026 bei andrea-grothe@web.de

## AUSFLÜGE & WANDERN

**Samstag, 07.11.2026, 10:00 Uhr**

### Wald im Jahreskreis

Geführter Herbstspaziergang im Poisenwald, Bitte um Anmeldung
**Treff: Haltestelle Pulverweg in Bannewitz OT Hänichen**
Hanjo Meinhardt
www.hanjo-meinhardt.de

**Sonntag, 08.11.2026, 10:00 Uhr**

### Wandern mit der „Alten Fichte“

Geführte Wanderung über rund elf Kilometer mit dem Freitaler Wanderwegewart Ralf Fichtner über den Freitaler Rundweg Nr. 7, Anmeldung: 0172 9199972
**Treff: Wanderhütte am Dorfteich Kleinnaundorf**
**Meßweg**
Ralf Fichtner
Telefon: 0172 9199972

**Samstag, 15.11.2026, 15:00 Uhr**

### Wilde Herbst-Suppe

Wildpflanzen-Spaziergang und Workshop zum Entdecken, Sammeln und Verarbeiten herbstlicher Wildpflanzen mit gemeinsamem Verspeisen der ausgefallenen Kreation
**Treffpunkt wird nach Reservierung bekanntgegeben**
Wildblütenschmaus – Tania Habel
Telefon: 0155 66465199
www.wildblütenschmaus.de

## AUSSTELLUNGEN & FÜHRUNGEN

**04.06.2026 bis 01.06.2027**

### Sichtweisen

Ausstellung mit Werken des Arbeitskreises „Frauen für Freital“
**Rathaus Potschappel**
**Dresdner Straße 56**
Stadt Freital
Telefon: 0351 6476-0
www.freital.de

**01.09.2026 bis 31.12.2026**

### Alles Manga

Ausstellung mit Bildern von Sandra Mahn (Sanmahpicture)
**Stadtbibliothek Freital im City-Center**
**Bahnhofstraße 34**
Telefon: 0351 6491747
www.freital.de/bibliothek

**02.09.2026 bis 15.11.2026**

### Kürbishausen

Sachsens größte Kürbisausstellung mit XXL-Skulpturen und Fotomotiven zum Thema „Kürbis-Olympiade“
**Oskarshausen**
**Burgker Straße 39**
Telefon: 0351 79992770
www.oskarshausen.de

**28.09.2026 bis 03.01.2027**

### INSPIRATIONSREISE – Ich bin Kunst und du bist es auch

Ausstellung mit Werken von Pauline Kittel
Offene Galerie: Mo./Do./Fr: 15:30 bis 17:30 Uhr, Kreativmittwoch: 17:00 bis 18:00 Uhr
**LIFEART-Galerie im Technologiezentrum Freital**
**Dresdner Straße 172 A**
Soziokultur Freital e. V.
Telefon: 0351 64895473
www.lifeart-freital.de

**25.10.2026 bis 03.01.2027**

### Made in Freital

Eine Ausstellung des Bergbau- und Hüttenvereins Freital e. V. zur Freitaler Industriegeschichte
**Einnehmerhaus**
**Dresdner Straße 2**
Bergbau- und Hüttenverein Freital e. V.
www.bergbauverein-freital.de

**Sonntag, 15.11.2026, 13:00 bis 17:00 Uhr**

### Eric, Max & Annelie‘s Spielzeugschachtel

Das kleine DDR-Spielzeugmuseum erzählt 40 Jahre Spielzeuggeschichte(n).
**Orts- und Kulturzentrum „Alte Schule“ Kleinnaundorf**
**Steigerstraße 14**
DDR-Spielzeugmuseum
Telefon: 0170 2787200
www.ddr-spielzeug.com

## FESTE & MÄRKTE

**Jeden Mittwoch, 8:00 bis 13:00 Uhr**

### Wochenmarkt in Zauckerode

Angeboten werden frische und regionale Waren wie Obst und Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren, Milchprodukte und Eier.
**Ehemaliger Festplatz an der Glück-Auf-Straße**
Deutsche Marktgilde eG
Telefon: 02774 9143-202
www.marktgilde.de

**Sonntag, 08.11.2026, ab 11:00 Uhr**

### Somsdorfer Kirmes und Familienfest

Buntes Programm für Groß und Klein
**Vereinshaus Somsdorf**
**Höckendorfer Str. 30**
Eibe e. V.
Telefon: 0351 6413534
www.eibe-somsdorf.de

**Samstag, 14.11.2026, 8:00 bis 13:00 Uhr**

### Wochenmarkt

Es werden Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs angeboten.
**Neumarkt**
Deutsche Marktgilde eG
Telefon: 02774 9143-202
www.marktgilde.de

**Samstag, 21. November, 13:00 bis 18:00 Uhr und**
**Sonntag, 22. November, 10:00 bis 17:00 Uhr**

### Kunsthandwerkermarkt

Bereits zum achten Mal verwandelt sich das Kulturhaus Freital in einen bunten Markt für Kunst, Handwerk und kreative Erzeugnisse. Siehe Seite 18
**Kulturhaus Freital, Lutherstraße 2**
Koordinationsbüro für Soziale Arbeit
Telefon: 0351 6469734
www.sozialkoordination.de

## THEATER, FILM & UNTERHALTUNG

**Freitag, 06.11.2026, 19:30 Uhr**

### Wir Wendekinder – Eine Künstlerin in Umbruchzeiten

Humorvolles und musikalisches Theaterstück mit Christina Prieur
**Kulturhaus Freital, Laterne**
**Dresdner Straße 122**
Telefon: 0351 652618-22
www.kulturhaus-freital.de

**Samstag, 07.11.2026, 19:30 Uhr**

### Christoph Sieber: Weitermachen!

Aktuelles politisches Kabarett mit den großen Themen der Zeit: Fußball, Politik, Gesellschaft und der Frage, warum Nacktmulle so selten shoppen gehen.
**Kulturhaus Freital**
**Lutherstraße 2**
Telefon: 0351 652618-22
www.kulturhaus-freital.de

**Samstag, 07.11.2026, 20:00 Uhr**

### Der Gott des Gemetzels – in Somsdorf

Komödie von Yasmina Reza – Spielleitung: Mario Grünewald
**Vereinshaus Somsdorf – Turnhalle**
**Höckendorfer Str. 30**
Eibe e. V., Telefon: 0351 6413534
www.eibe-somsdorf.de

**Dienstag, 10.11.2026, 19:00 Uhr**

### Verbotene Filme: „Spur der Steine“

Der DEFA-Spielfilm aus dem Jahr 1966 mit Manfred Krug und Eberhard Esche wurde kurz nach dem Kinostart aus dem Programm genommen und durfte erst 1989 wieder aufgeführt werden. Siehe Seite 18
**Gemeindesaal (Diakonat) Deuben**
**Lange Straße 13**
„Regenbogen“ Familienzentrum e. V.
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Samstag, 14.11.2026, 20:00 Uhr**

## Monsieur Poirot & der schwarze Kaffee – Premiere

Krimi von Agatha Christie mit britischem Charme, feinem Humor und jeder Menge Verdächtigen – Spielleitung: Mario Grünewald
**Spielbühne Freital e. V.**
**Lutherstraße 33 a**
Telefon: 0351 6526174
www.spielbuehne-freital.de

**Sonntag, 15.11.2026, 19:00 Uhr**
**Freitag, 20.11.2026, 20:00 Uhr**
**Sonntag, 22.11.2026, 19:00 Uhr**

## Monsieur Poirot & der schwarze Kaffee

Krimi von Agatha Christie mit britischem Charme, feinem Humor und jeder Menge Verdächtigen – Spielleitung: Mario Grünewald
**Spielbühne Freital e. V.**
**Lutherstraße 33 a**
Telefon: 0351 6526174
www.spielbuehne-freital.de

# BILDUNG, INFORMATION & TREFF

**Jeden Montag, 9:30 bis 11:30 Uhr und jeden Donnerstag, 15:00 bis 17:00 Uhr**

## Ausfüllhilfe

Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen sowie beim Erstellen von Bewerbungsschreiben. Anmeldung erforderlich
**Regenbogen Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Jeden Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr**

## Plausch in Deuben

Wöchentlicher Raum für Austausch, Begegnung und gemeinsame Aktivitäten.
**Regenbogen Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Montag, 09.11.2026, 17:00 Uhr**

## Spieletreff für Jung und Alt

Gemeinsame Karten- oder Brett-Spiele, jeden zweiten Montag im Monat
**Leben in Zauckerode e. V.**
**Moritz-Fernbacher-Straße 1 g**
Telefon: 0351 6555781

**Montag, 09.11.2026, 18:00 Uhr**

## Wenn alles zu viel wird

Der Workshop zielt darauf, Zeit und Stress im Familienalltag neu zu betrachten um Wege zu entdecken, die mehr Ruhe, Struktur und Entlastung bringen können.
**Regenbogen Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Dienstag, 10.11.2026, 9:30 Uhr**

## Erste Hilfe am Kleinkind

Der Erste-Hilfe-Kurs richtet sich an Eltern mit Kleinkindern und vermittelt grundlegende Handlungssicherheit für Notfallsituationen mit Kindern.
**Regenbogen Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Dienstag, 10.11.2026, 13:00 Uhr**

## Digitale Sprechstunde

Antworten auf Fragen rund um Smartphone, Tablet oder andere digitale Geräte – ganz in Ruhe, verständlich erklärt und ohne Fachchinesisch. Bitte vorher telefonisch anmelden
**Regenbogen Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Dienstag, 10.11.2026, 16:00 Uhr**

## E-Medien Sprechstunde

Jeden zweiten Dienstag im Monat kostenfreie Hilfe zu E-Book und E-Readern. Bitte um vorherige Anmeldung unter 0351 6491747 oder bibliothek@freital.de
**Stadtbibliothek Freital im City-Center**
**Bahnhofstraße 34**
Telefon: 0351 6491747
www.freital.de/bibliothek

**Dienstag, 10.11.2026, 16:30 bis 18:00 Uhr**

## Tauschabend des Freitaler Philatelistenvereins

Tausch, Infos und Erfahrungsaustausch, Gäste willkommen. Kostenlose fachliche Beratung zu Sammlungsauflösungen und Nachlässen, auch für Münzen und Ansichtskarten.
**Kulturhaus Freital**
**Lutherstraße 2**
Freitaler Philatelistenverein e. V.
Telefon: 0351 6500318

**Dienstag, 10.11.2026, 17:00 Uhr**

## Lesung: Rausch und Klarheit

Die Berliner Autorin Mia Gatow erzählt von einer Familiengeschichte, die vom Alkohol geprägt ist, von Mythen rund um den Rausch und von der Freiheit, die entsteht, wenn man sich für ein nüchternes Leben entscheidet.
**Stadtbibliothek Freital im City-Center**
**Bahnhofstraße 34**
Telefon: 0351 6491747
www.freital.de/bibliothek

**Dienstag, 10.11.2026, 17:30 Uhr**

## Frauen für Freital

Aktive Frauen organisieren Projekte, schreiben kreativ, engagieren sich für Freital. Neue Mitstreiterinnen sind willkommen.
**Beratungsraum im Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel**
**Am Bahnhof 8**
Gleichstellungsbeauftragte
Telefon: 0351 6476-380

**Donnerstag, 12.11.2026, 16:00 Uhr**

## Wende! Ist das jetzt vorbei?

Moderierter Stadtrundgang durch Freital. Gemeinsam mit Menschen vor Ort wird gefragt, was sich damals verändert hat – und was bis heute nachwirkt.
**Treff: Stadtbibliothek Freital im City-Center**
**Bahnhofstraße 34**
Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt
E-Mail:
erinnerungswerkstatt_wende@posteo.de
www.fgz-risc.de

**Donnerstag, 12.11.2026, 17:00 Uhr**

## RepairCafé

Gemeinsame Reparatur von Haushaltsgeräten, Anmeldung: Telefon 0151 10057433.
**Regenbogen Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
www.regenbogen-freital.de

**Freitag, 13.11.2026, 18:00 bis 20:00 Uhr**

## Wende! Ist das jetzt vorbei?

Live-Radioshow mit Gesprächen über Umbruchserfahrungen seit 1989/1990 und mögliche Verzweigungen zur Gegenwart, mit Zeitzeugen aus der Region und dem Publikum, ergänzt durch musikalische Fundstücke aus dem Archiv.
**Stadtbibliothek Freital im City-Center**
**Bahnhofstraße 34**
Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt
E-Mail:
erinnerungswerkstatt_wende@posteo.de
www.fgz-risc.de

**Freitag, 13.11.2026, 19:00 Uhr**

## Ein Streifzug durch die Lausitzer Bergbaugeschichte

Vortrag von Klaus Männig (Berbauingenieur i. R. und ehemaliger Mitarbeiter der LEAG) über die Entwicklung des Braunkohlenbergbaus in der Lausitz. Siehe Seite 20
**Gut Pesterwitz – Schafstall**
**An der Winzerei 1b**
Bergbau- und Hüttenverein Freital e. V.
www.bergbauverein-freital.de

**Dienstag, 17.11.2026, 9:00 bis 11:00 Uhr**

## KISS – Sprechstunde

Sprechstunde der Kontakt- und Informationsstelle Pirna in Freital
**Koordinationsbüro für Soziale Arbeit Freital**
**Dresdner Straße 90**
Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen „KISS Pirna" der Bürgerhilfe Sachsen e. V.
Telefon: 03501 582713
www.kiss-pirna.de

**Dienstag, 17.11.2026, 15:00 Uhr**

## Rentenberatung

Wann kann ich in Rente gehen? Welche Rentenarten gibt es? Welche Zeiten werden angerechnet und sind sie vollständig erfasst? Brauche ich eine zusätzliche Altersvorsorge und was kann ich tun? Fragen wie diese werden kompetent und kostenfrei beantwortet.
**„Regenbogen" Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Donnerstag, 19.11.2026, 17:00 Uhr**

## Frauen-Stammtisch in Zauckerode

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat treffen sich Frauen jedes Alters zum Kaffeeklatsch und Plaudern „über Gott und die Welt".
**Leben in Zauckerode e. V.**
**Moritz-Fernbacher-Straße 1 g**
Telefon: 0351 6555781

**Donnerstag, 19.11.2026, 18:15 Uhr**

## Frauenrunde zum rundum Wohlfühlen

Bei abwechslungsreichen Angeboten gibt es Raum für Bewegung, Entspannung, Kreativität und Gemeinschaft – jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat.
**„Regenbogen" Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Samstag, 21.11.2026, 9:00 Uhr**

## Foto-Workshop „Motive im Herbst"

Gemeinsam mit dem Fotografen Steffen Petrenz können fotografische Kenntnisse erweitert und neue Perspektiven entdeckt werden. Neben Tipps zur Bildgestaltung und zum fotografischen Sehen werden auch technische Grundlagen vermittelt.
**Treffpunkt: Neumarkt Freital, zweiter Teil im Stadtteilbüro Deuben**
Quartiersmanagement Deuben
Telefon: 0351 44048675

# KREATIVES

**Jeden Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr**

## Handarbeit im Regenbogen

Immer donnerstags werden liebevolle Willkommensgeschenke für die Schwangerenberatung der Diakonie Dippoldiswalde e. V. in Freital kreiert.
**„Regenbogen" Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Donnerstag, 12.11.2026, 15:30 Uhr**

## Stammtisch „Flotte Socke"

Jeden zweiten Donnerstag im Monat werden aus Verpackungsmaterialien, Stoff- und Wollresten und ähnlichen Dingen witzige Dekoartikel hergestellt. Jeder von jung (ab 14) bis alt kann sich mit eigenen Ideen einbringen.
**Leben in Zauckerode e. V.**
**Moritz-Fernbacher-Straße 1 g**
Telefon: 0351 6555781

# MUSIK & KONZERT

**Freitag, 06.11.2026, 19:30 Uhr**

## RETROSKOP – Konzert trifft Party

Ein Abend, der das Beste aus zwei Welten vereint: Ein packendes Live-Konzert, das nahtlos in eine ausgelassene Party übergeht.
**Gutshofbühne Pesterwitz**
**Dorfplatz 1**
Kulturverein Pesterwitz e. V.
www.kulturverein-pesterwitz.de

**Sonntag, 08.11.2026, 15:00 Uhr**

## 9. FREITALER ORGELHERBST – Orgel und Bläserchor

Kirchweihkonzert mit Gottfried Nestler an der Orgel und dem Posaunenchor Freital/Pesterwitz
**Georgenkirche Somsdorf**
**Höckendorfer Straße 40**
Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital
Telefon: 0351 6491384
www.kirche-freital.de

**Donnerstag, 12.11.2026, 19:30 Uhr**

## Akustik Pop im Brausaal

Konzert mit Whysker (Willi Papperitz) und Samuel Wiederänders
**Ballsäle Coßmannsdorf (BC)**
**An der Kleinbahn 2**
Telefon: 0351 85070061
www.bc-freital.de

**Samstag, 14.11.2026, 21:00 Uhr**

## LIVE: Daddy Knows Best

Bester Rock aus den letzten Jahrzehnten
**Gaststätte und Bar FeierAbend**
**Dresdner Straße 211**
Telefon: 0351 6418759
www.feierabend-freital.de

**Sonntag, 15.11.2026, 17:00 Uhr**

## Träumerei – Romantisches in Wort und Ton

Musik von Chopin, Schumann, Saint-Saëns,Fauré, Rachmaninow trifft auf Texte von Herder, Heine, Brentano, Hesse und Kalèko mit Reiner Ginzel (Violoncello und Rezitation) und Nikolaus Branny am Flügel.
**St. Jakobuskirche Pesterwitz**
**Zur Jakobuskirche 2**
Pesterwitzer Konzerte e. V.
Telefon: 0351 650334
www.pesterwitzer-konzerte.de

**Freitag, 20.11.2026, 19:30 Uhr**

## Schlagernacht

Die zweite Schlagernacht mit Anthony Weihs, Tina Tandler und Bodo Gießner verspricht wieder beste Unterhaltung, mitreißende Musik und eine unvergessliche Partynacht.
**Ballsäle Coßmannsdorf (BC)**
**An der Kleinbahn 2**
Telefon: 0351 85070061
www.bc-freital.de

**Samstag, 21.11.2026, 17:00 Uhr**

## Trost und Zuversicht

Orgelkonzert zum Ewigkeitssonntag: Neben Werken von Bach, Brahms, Karg-Elert u.a. erklingen Improvisationen von Friedemann Kleinert an der Orgel
**Christuskirche Deuben**
**An der Kirche 10**
Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital
Telefon: 0351 6491384
www.kirche-freital.de

**Sonntag, 22.11.2026, 13:30 Uhr**

## Bläsermusik zum Ewigkeitssonntag

**Kommunaler Friedhof Kleinnaundorf**
**Saarstraße/Steigerstraße**
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bannewitz und Kleinnaundorf
Telefon: 0351 4030201
www.kirchspiel-dresden-sued.de/bannewitz

# PARTY & TANZ

**Freitag, 06.11.2026, 19:00 Uhr**

## Tanzabend mit Wilfried und Andrea Peetz

Gastronomie mit kleiner Abendkarte
**Kulturhaus Freital, Kleiner Saal**
**Lutherstraße 2**
Telefon: 0351 652618-22
www.kulturhaus-freital.de

**Samstag, 07.11.2026, 20:00 bis 2:00 Uhr**

## Ü30-Party mit DJ René

Gute Musik, gute Drinks und die perfekte Mischung aus Tanz, Spaß und entspanntem Feiern.
**Gaststätte und Bar FeierAbend**
**Dresdner Straße 211**
Telefon: 0351 6418759
www.feierabend-freital.de

# SENIOREN

**Jeden Montag, Dienstag und Mittwoch, 14:00 bis 17:00 Uhr**

## Seniorenbowling

Jeden Montag, Dienstag und Mittwoch können Senioren im „Hains" bowlen. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen.
**„Hains" Freizeitzentrum Freital**
**An der Kleinbahn 24**
Telefon: 0351 652096-0
www.hains.de

**Jeden Montag und Mittwoch, 13:30 bis 17:00 Uhr**

## Rommé

Regelmäßiger Spieletreff für Senioren
**Seniorenclub Zauckerode**
**Glück-Auf-Straße 3**
DRK – Soziale Dienste gGmbH, Sitz Freital
Telefon: 0152 54561127

**Jeden Dienstag, 14:30 bis 16:30 Uhr**

## Seniorinnen-Stammtisch

Regelmäßig wechselndes Programm, zum Beispiel Reisevorträge und Stuhl-Yoga
**Leben in Zauckerode e. V.**
**Moritz-Fernbacher-Straße 1 g**
Telefon: 0351 6555781

**Jeden Mittwoch, 9:30 bis 11:00 Uhr**

## Früh Singen

Gemeinsam singend in den Tag starten
**Seniorenclub Zauckerode**
**Glück-Auf-Straße 3**
DRK – Soziale Dienste gGmbH, Sitz Freital
Telefon: 0152 54561127

**Jeden Mittwoch, 14:00 bis 16:00 Uhr**

## Potschappler Kaffeeklatsch

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
**Die Milchbar**
**Dresdner Straße 77**
Förderkreis BIOTEC e. V.
Telefon: 0162 2673748
www.foerderkreis-biotec.de

**Jeden Mittwoch, 14:00 bis 16:00 Uhr**

## Seniorentreff

Unterhaltsamer Nachmittag in fröhlicher Runde
**advita Pflegedienst GmbH, Panschau**
**Dresdner Straße 189**
Telefon: 0351 6415901

**Jeden Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr**

## Offener Seniorentreff

Ins Gespräch kommen und gemeinsame Aktivitäten. Jeder ist herzlich willkommen.
**Regenbogen Familienzentrum e. V.**
**Poststraße 13**
Telefon: 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

**Dienstag, 17.11.2026, 14:00 Uhr**

## Seniorentreff

jeden dritten Dienstag im Monat
**Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital**
**Lange Straße 13**
Telefon: 0351 6491384
www.kirche-freital.de

**Mittwoch, 18.11.2026, 14:30 Uhr**

## Seniorencafé

**Kultur- und Begegnungszentrum Raschelberg e. V.**
**Wilhelm-Müller-Straße 11 a**
Telefon: 0351 6442113

**Mittwoch, 18.11.2026, 17:00 Uhr**

## Rommé

Regelmäßige Spielrunde für Senioren, jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat
**Leben in Zauckerode e. V.**
**Moritz-Fernbacher-Straße 1 g**
Telefon: 0351 6555781

**Donnerstag, 19.11.2026, 14:30 Uhr**

## Seniorenkreis

jeden dritten Donnerstag im Monat
**Gemeindesaal Hainsberg**
**Kirchstraße 12**
Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital
Telefon: 0351 6491384
www.kirche-freital.de

# SPORT

**Montag, Mittwoch, Donnerstag – Zeiten siehe Kursplan**

## Hatha Yoga Kurse

Krankenkassenzertifiziert, Einstieg jederzeit nach Anmeldung möglich
**Orts- und Kulturzentrum „Alte Schule" Kleinnaundorf**
**Steigerstraße 14**
Yoga Silke Vogel
www.yoga-silke-vogel.de

**Jeden Donnerstag, ab 17:00 Uhr**

## Doppeldecker-Bowling

Sparfüchse aufgepasst: Jeden Donnerstag zwei Stunden bowlen, aber nur eine bezahlen.
**„Hains" Freizeitzentrum Freital**
**An der Kleinbahn 24**
Telefon: 0351 6520960
www.hains.de

**Jeden Freitag, 17:00 Uhr**

## Nordic Walking Slowmotion

Offener Kurs für den Einstieg in mehr Bewegung. Stockberatung, WarmUp, Technikschulung und Abschlussdehnung inklusive. Anmeldung erbeten
**Startpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben**
NoWa-Trainerin Jana Stolz
Telefon: 0162 1034485

**Jeden Samstag, 9:00 bis 12:00 Uhr**

## Parkrun

Kostenloser, gemeinschaftlicher, unterhaltsamer und fröhlicher wöchentlicher Lauf oder Spaziergang über fünf Kilometer. Einmalige Anmeldung im Internet
**Treffpunkt: Brücke am Eingang zum Rabenauer Grund**
www.parkrun.com.de/rabenauergrund

**Samstag, 07.11.2026, 9:00 Uhr**

## Einfach losgehen – Von der Couch in den Spaziergang

Vier gemeinsame Spaziergänge in angenehmem Tempo an der frischen Luft mit dem Ziel, Schritt für Schritt wieder aktiver zu werden, neue Motivation zu finden und gemeinsam dranzubleiben.
**Treffpunkt wird nach Anmeldung bekanntgegeben**
Rebecca Bonn
Telefon: 0176 80208700
www.fit-for-run.de

**Samstag, 07.11.2026, 10:00 Uhr**

## Laufstart Laufen lernen – Schritt für Schritt

Vier Termine für erste Schritte in Richtung Lauftraining. Im Kurs wechseln sich Geh- und Laufphasen ab, um die Ausdauer langsam und nachhaltig aufzubauen.
**Treffpunkt wird nach Anmeldung bekanntgegeben**
Rebecca Bonn
Telefon: 0176 80208700
www.fit-for-run.de

**Samstag, 07.11.2026, 10:00 Uhr**

## Familiensportfest

Bewegung, Spiel und Spaß für die ganze Familie
Turnhalle Hainsberg
**Richard-Wolf-Straße 1**
Muskelkater Freital e. V.
Telefon: 0351 40355515
www.muskelkater-freital.de

**Samstag, 07.11.2026, 14:00 Uhr**

## SC Freital – ZFC Meuselwitz

11. Spieltag der NOFV-Oberliga Süd
**WGF-ARENA Stadion des Friedens**
**Richard-Hofmann-Weg 1**
Sportclub Freital e. V.
Telefon: 0351 6413686
www.scfreital.de

**Sonntag, 15.11.2026, 11:00 Uhr**

## 77. Crosslauf im Weißiger Wald

**Inklusive Kreis- und Regionalmeisterschaften im Crosslauf**
**Sportplatz Weißig**
**Schulstraße 29**
Sportclub Freital e. V.
Telefon: 0351 6413686
www.scfreital.de

# FASCHING / KARNEVAL

**Mittwoch, 11.11.2025, 11:11 Uhr**

## Freitaler Faschingsauftakt mit Rathaussturm

Die Freitaler Elferräte wollen das Rathaus Potschappel erstürmen und mit Jux und Bölleri in die fünfte Jahreszeit starten. Siehe Seite 17
**Platz des Handwerks, vor dem Potschappler Bahnhof**
Präsidentenrat der Karnevalsvereine Freital

**Samstag, 14.11.2025, 19:00 Uhr**

## Hainsberger Faschingsauftakt

Gemeinsam mit der Partyband „Biba und die Butzemänner" wird bis 2:00 Uhr die närrische Saison in Hainsberg eingeläutet.
**Ballsäle Coßmannsdorf (BC)**
**An der Kleinbahn 2**
Faschingsverein Hainsberg e. V.
www.fasching-hainsberg.de

**Samstag, 14.11.2025, 19:00 Uhr**

## Wurgwitzer Faschingsauftakt

Mit dem Motto „Beim KCW da geht's heiß her, zum Löschen kommt die Feuerwehr" startet der Karnevalsclub Wurgwitz in seine 59. Saison.
**Alfred-Damm-Heim**
**Pesterwitzer Straße 6**
Karnevalsclub Wurgwitz e. V.
www.karnevalsclubwurgwitz.de

**Samstag, 14.11.2025, 20:00 Uhr**

## Pesterwitzer Faschingsauftakt

Der Elferrat Pesterwitz startet in die 47. Saison. Natürlich wird am Abend auch das Motto der kommenden Faschingszeit verkündet. Einlass ab 19:00 Uhr.
**Gutshofbühne Pesterwitz**
**Dorfplatz 1**
Elferrat Pesterwitz e. V.
Telefon: 0351 4178491
www.elferrat-pesterwitz.de

**Samstag, 21.11.2025, 19:30 Uhr**

## Somsdorfer Faschingsauftakt

Gemeinsamer Start in die 72. Saison, Einlass ab 18:30 Uhr.
**Vereinshaus Somsdorf**
**Höckendorfer Straße 30**
Elferrat Somsdorf e. V.
Telefon: 0174 6537526

# KINDER, JUGEND & FAMILIE

**Jeden Freitag, 16:30 bis 18:00 Uhr**

## media.labs – storys, apps & du

Podcast, Film oder Videodreh – kreativer Treff für 12- bis 18-Jährige
**Stadtteilbibliothek Zauckerode**
**Wilsdruffer Straße 67 d**
Telefon: 0351 6502569
www.freital.de/bibliothek

**Jeden Dienstag, 17:00 Uhr**

## Offener Jugendchor VOCAL VIBES

Der Jugendchor im Soziokulturellen Zentrum LIFEART – modern, kreativ und voller Energie – Pop-Songs, Hits und vieles mehr
**LIFEART-Galerie im Technologiezentrum Freital**
**Dresdner Straße 172 a**
Soziokultur Freital e. V.
Telefon: 0351 64895473
www.lifeart-freital.de

**Freitag, 06.11.2026, 17:00 Uhr**

## Bilderbuchkino

Lesespaß mit animierten Boardstories. Programm: „5 Nüsse für Eichhörnchen" und „Die Olchis – Das große Weltraumabenteuer"
**Stadtbibliothek Freital im City-Center**
**Bahnhofstraße 34**
Telefon: 0351 6491747
www.freital.de/bibliothek

**Montag, 09.11.2026, 9:20 Uhr**

## Pettersson und Findus

Kinderbuchklassiker von Sven Nordqvist mit dem Figurentheater Felix, Einlass: ab 9:00 Uhr
**Vereinshaus Somsdorf**
**Höckendorfer Straße 30**
Eibe e. V.
Telefon: 0351 6413534
www.eibe-somsdorf.de

**Dienstag, 10.11.2026, 17:00 Uhr**

## Martinsandacht mit Lampionumzug

**Hoffnungskirche Hainsberg**
**Kirchstraße 10**
Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital
Telefon: 0351 6491384
www.kirche-freital.de

**Mittwoch, 11.11.2026, 16:30 Uhr**

## Martinsfest in Bannewitz

Nach einem kurzen Anspiel Martinsumzug mit Musik und Martinsfeuer.
**Kirche Bannewitz**
**Kirchplatz 1**
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bannewitz und Kleinnaundorf
Telefon: 0351 4030201
www.kirchspiel-dresden-sued.de/bannewitz

**Mittwoch, 11.11.2026, 16:30 Uhr**

## Zwerge treffen Bibo-Raben

Bücherzeit für kleine Leute im Kindergartenalter, jeden dritten Mittwoch im Monat. Diesmal mit dem Thema „Gespensterjagd".
**Stadtteilbibliothek Zauckerode**
**Wilsdruffer Straße 67 d**
Telefon: 0351 6502569
www.freital.de/bibliothek

**Mittwoch, 11.11.2026, 16:45 Uhr**

## Martinsandacht mit Lampionumzug

Lampionumzug zur Christuskirche, dort findet die Andacht statt.
**Treff: Katholische Gemeinde St. Joachim**
**Johannisstraße 2**
Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital
Telefon: 0351 6491384
www.kirche-freital.de

**Sonntag, 15.11.2026, 11:00 Uhr**

## Taschenlampenführung mit Steffen

Was kann man auf den Bildern entdecken, wenn sie im Dunkeln angeleuchtet werden? Führung für Kinder von sechs bis zehn Jahren mit dem Freitaler Künstler Steffen Petrenz, bitte eigene Taschenlampe mitbringen. Führung für die Erwachsenen: Kristin Gäbler
**Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk**
**Altburgk 61**
Telefon: 0351 6491562
www.schloss-burgk-freital.de

**Donnerstag, 19.11.2026, 18:00 Uhr**

## Hausmusik-Abend

Gemeinsames Musizieren – Familien und Freunde im Klang vereint
**Kulturhaus Freital, Laterne**
**Dresdner Straße 122**
Musikschule Freital
Telefon: 0351 64767352
www.freital.de/musikschule

**Freitag, 20.11.2026, 16:30 Uhr**

## Vorlesezeit

Bücherzeit für kleine Leute im Kindergartenalter, mit lustigen Geschichten, Reimen und mehr.
**Stadtbibliothek Freital im City-Center**
**Bahnhofstraße 34**
Telefon: 0351 6491747
www.freital.de/bibliothek

**Samstag, 21.11.2026, 17:00 Uhr und Sonntag, 22.11.2026, 16:00 Uhr**

## Die Theaterprobe

Eine Stückentwicklung der Theaterspatzen – Spielleitung: Andrea Kempe
**Spielbühne Freital e. V.**
**Lutherstraße 33 a**
Telefon: 0351 6526174
www.spielbuehne-freital.de

# SONSTIGES

**Freitag, 13.11.2026, 14:00 Uhr**

## Baumpflanzung zum Gedenken an Konrad Lux

Mit diesem Baum soll nicht nur ein Mensch geehrt, sondern auch an sein Engagement für den Schutz und die Bewahrung alter Bäume erinnert werden. Siehe Seite 20
**Wiese gegenüber der Burgker Straße 82**
Umweltzentrum Freital e. V.
Telefon: 0351 645007
www.umweltzentrum-freital.de

**Freitag, 13.11.2026, 19:00 Uhr und**
**Samstag, 14.11.2026, 19:00 Uhr**

## Musikalischer Whiskyabend mit Bob Bales

Verkostung sechs edler Whiskys inklusive Musik, Informationen, Geschichten, Anekdoten und Buffet
**Kulturhaus Freital, Kleiner Saal**
**Lutherstraße 2**
Telefon: 0351 652618-22
www.kulturhaus-freital.de

**Samstag, 14.11.2026, ab 22:00 Uhr**

## Mitternachtssauna

Saunieren im Mondschein bis 2:00 Uhr mit abwechslungsreichen Spezialaufgüssen, einem Mitternachtssnack und einem Glas Sekt inklusive.
**„Hains" Freizeitzentrum Freital**
**An der Kleinbahn 24**
Telefon: 0351 652096-0
www.hains.de

**Sonntag, 15.11.2026, 11:00 Uhr**

## Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertages

Gemeinsam wird der Opfer von Krieg, Gewalt und Terror gedacht. Zugleich soll die Veranstaltung ein Zeichen für Frieden, Versöhnung und Verständigung über Grenzen und Generationen hinweg setzen.
**Johannisfriedhof Deuben**
**Poisentalstraße 31**
Große Kreisstadt Freital
Telefon: 0351 6476-0
www.freital.de

**Veranstaltungskalender**
E-Mail: veranstaltung@freital.de
Internet: www.freital.de/veranstaltungskalender

Die Stadt Freital übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Daten, für den Inhalt, Ablauf, Vorverkauf, Organisation und/oder Änderung einer Veranstaltung. Die Verantwortung liegt allein bei den Veranstaltern. Berichtigungen und Ergänzungen können nur bei rechtzeitiger Nachmeldung des Veranstalters vorgenommen werden.

Anzeige(n)






# Hilfe in **schweren** Stunden

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Manches müssen wir einfach hinnehmen.
Abschied und Erinnerung können wir gestalten.



KOROM
BESTATTUNGSINSTITUT
Poisentalstr. 3 · 01705 Freital
0351 - 649 24 56
www.bestattungsinstitut-korom.de



## Lebendige Erinnerung

Anzeige

Es gibt viele Möglichkeiten, sich an einen Verstorbenen zu erinnern. Das Betrachten von Fotos oder alten Briefen oder der Besuch von Orten, die an gemeinsam verbrachte Zeiten erinnern, sind einige. Auch das Entzünden einer Kerze ist ein Zeichen der Verbundenheit.
Wachsender Beliebtheit erfreut sich das Stechen von Tattoos, so dass die Erinnerung immer auf der Haut mit sich getragen wird. Eine dauerhafte Stätte der Erinnerung bietet der Friedhof – sei es das klassische Reihen- oder Urnengrab, das den Namen und die Daten des Verstorbenen trägt, oder eine anonyme Beisetzungsstelle, an der es meist einen zentralen Gedenkstein gibt. Hier kann bei jedem Friedhofsbesuch des Verstorbenen gedacht werden.

## Individuelle Grabfloristik

Anzeige

Ob als Kranz, Gesteck oder Strauß zum Nachwerfen bei der Beerdigung - die Pracht der bunten Blumen tröstet die Lebenden und vermittelt Hoffnung. Seit Menschengedenken bringen Angehörige Blumen als Zeichen der Trauer zu Beerdigungen und zum Grab. Die geöffneten Kelche der Blumen gelten als die Symbole für die Erlösung der Seele.

Wenn wir sprachlos sind oder nicht die richtigen Worte finden, können Blumen für uns sprechen. Es gibt viele Gelegenheiten, sich eines lieben Menschen zu erinnern. Blumen sind die beste Art, dies zu zeigen. Die offiziellen Totengedenktage wie Allerheiligen oder Totensonntag stehen im Bewusstsein der meisten Menschen ganz oben, wenn es um die Würdigung der Toten geht. Besondere Ereignisse wie Todestag oder Geburtstag sind auch über den Tod hinaus wichtige Gedenktage für die Hinterbliebenen. Zu diesen individuellen Anlässen möchte man dem Verstorbenen mit kleinen floralen Gesten gedenken. Der persönliche Bezug zum verstorbenen Menschen sollte sich stets in einem sensiblen und individuell passenden Grabschmuck widerspiegeln. Grabschmuck wie Kränze oder Gestecke kann – mit etwas Geschick und den passenden Materialien - auch selbst hergestellt werden oder aber ein Floristikexperte verwirklicht den Wünschen des Kunden entsprechend einen stilvollen, individuellen Blumengruß.

Ihr Helfer im Trauerfall
Tag und Nacht für Sie erreichbar

Constantin & Schöne
Ihr Bestattungsservice

- Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall
- Erd-, See-, Feuer- und Naturbestattungen
- Erledigungen aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorgen

Haußmannplatz 3, 01731 Kreischa, Tel.: 035206 / 279672
Dresdner Straße 129, 01705 Freital, Tel.: 0351 / 26712363
Altenberger Str. 52, 01744 Schmiedeberg, Tel.: 035052 / 291424
E-Mail: info@bestattung-cs.de
www.bestattungsservice-constantin-schoene.de

Daniela müller BESTATTUNGEN seit 1990

01279 Dresden, Wehlener Str. 9
Tel. (0351) 25 44 44
Fax: (0351) 2 54 44 16

01705 Freital, Dresdner Str. 285
Tel. (0351) 6 49 48 88
Fax: (0351) 6 49 48 80





www.mueller-bestattungen.com

BESTATTUNGSHAUS AM SACHSENPLATZ | FREITAL

Das Freitaler Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens seit 1962

- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Anonym- und Sozialbestattungen
- kostenlose Beratung & Hausbesuche
- Bestattungsvorsorge

Freital: Poisentalstr. 9
Wilsdruff: Freiberger Allee 5
Kreischa: Lungkwitzer Str. 30a

Tag & Nacht Tel.: 0351 649 16 87
www.bestattungshaus-sachsenplatz.de

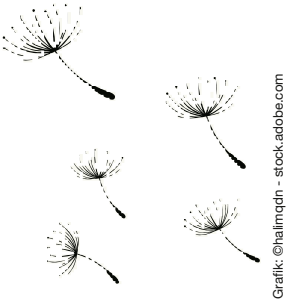
Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

www.krematorium-meissen.de

| | | |
|---|---|---|
| Meißen | Nossener Str. 38 | 0 35 21 / 45 20 77 |
| Krematorium | Durchwahl | 0 35 21 / 45 31 39 |
| Nossen | Markt 34 | 03 52 42 / 7 10 06 |
| Weinböhla | Hauptstraße 22 | 03 52 43 / 3 29 63 |
| Radebeul | Meißner Str. 134 | 03 51 / 8 95 19 17 |
| Riesa (Weida) | Stendaler Str. 20 | 0 35 25 / 73 73 30 |
| Großenhain | Neumarkt 15 | 0 35 22 / 50 91 01 |



KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft



Grafik: ©halimqdn - stock.adobe.com

Dresdner Fenster Putzer
GLAS- UND GEBÄUDEREINIGUNG

WIR ERLEDIGEN FÜR SIE:
- FENSTERREINIGUNG
- RAUMPFLEGE
- GRUNDREINIGUNG
- STEINREINIGUNG
- GRÜNPFLEGE
- STUMPENFRÄSEN
- VERSIEGELUNG VON FUSSBÖDEN
- BAUENDREINIGUNG

0351 208 62 369
0176 701 41 249
www.fensterputzer-dresden.com

Über 3.000 neue Brautkleider zum Outlet-Preis ab 99,– €
Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3.000 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.
Große Auswahl an passendem Zubehör, Event-Mode und Anzügen
Anprobetermin vereinbaren
unter 03591 3189909
oder 0151 42266500
Passender Anzug gefällig?

FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN
Bild: KI-generiert

Plakate
DIN A2, eins. Farbdruck, 100g BD Papier

| | |
|---|---|
| 10 Stück | 18,35 € |
| 25 Stück | 28,68 € |
| 50 Stück | 43,34 € |
| 100 Stück | 50,60 € |
| 250 Stück | 61,40 € |

Flyer
DIN A6, beids. Farbdruck, 135g BD Papier

| | |
|---|---|
| 100 Stück | 14,79 € |
| 500 Stück | 14,70 € |
| 1.000 Stück | 18,42 € |
| 2.500 Stück | 29,52 € |
| 5.000 Stück | 41,98 € |

- Alle Preise **inkl. Versand**
- inkl. MwSt
- Onlinebestellung mit druckfertigem PDF
- Tagesaktuelle Preise

Weitere Produkte finden Sie im Onlineshop:
www.LW-Flyerdruck.de

Festwerbung auf www.LW-Flyerdruck.de
LW-FLYERDRUCK.DE
info@lw-flyerdruck.de
09191 72 32 88
Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

Bild: KI-generiert
Bald ist Weihnachten.
Denken Sie an
Ihre Festtagsgrüße!
WITTICH MEDIEN
Ihre Medienberatung vor Ort ist für Sie da:
Jens Böhme
0171 8149663 | jens.boehme@wittich-herzberg.de

Küchenland C&B
Poisentalstraße 4
01705 Freital
Jetzt ist Küchenzeit
mit Abverkauf zum Schnäppchenpreis!
% % % % % % % % % %
Küchenland C&B
Alle Musterküchen
unter kuechenland-freital.de

Alles aus einer Hand!
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.
Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de
Happy Birthday

FAIR·SPEED
GLASFASER FÜR FREITAL

Schneller. Regionaler. Einfach besser.

90 € Neukundenbonus

6 Monate je 15 € sparen!



- Ultraschnell surfen
- Stabil für die ganze Familie
- Regionaler Anbieter vor Ort
- Zukunftssicher mit Glasfaser

Jetzt Verfügbarkeit prüfen

Mit FairSPEED gemütlich durch den Herbst.